



Mintrachinger

Gemeinde-Blatt



Die Gemeinde Mintraching informiert . . .

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mintraching

Gemeindeverwaltung:

Friedenstr. 2, 93098 Mintraching

Tel: 09406 9412-0

Fax: 9412-10

www.mintraching.de

E-Mail: Gde.Mintraching@mintraching.de

Bürgermeisterin:

Angelika Ritt-Frank

Tel: 09406 941211

Geschäftsleitung:

Hernitschek Karl-Heinz

Tel: 09406 941213

Vorzimmer:

Hildegard Haas

Tel: 09406 941212

Bauamt:

Andreas Gollwitzer

Tel: 09406 941215

Bettina Lichtinger

Tel: 09406 941216

Einwohnermeldeamt:

Heidrun Stenzel

Tel: 09406 941218

Standesamt:

Stefan Walig

Tel: 09406 941219

Kasse:

Angelika Kraus

Tel: 09406 941217

Personalverwaltung:

Elisabeth Neumann

Tel: 09406 941220

Archiv, Gemeindeblatt:

Dörthe Reinwald

Tel: 09406 941223

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 8.00 - 12.00 Uhr, Do 14.00 - 18.00 Uhr, Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Notruf:

Feuerwehr / Notarzt Tel 112

Polizei Tel 110

Polizeiinspektion Neutraubling

Marktplatz 1 93073 Neutraubling

Tel 09401 9302-0

Ärzte in Mintraching:

Dr. Horsch Ernst, Allgemeinarzt, Hauptstr. 2, Tel 1630, 3493

Dr. Mauch Thomas, Allgemeinarzt, Stadlergasse 2 a, Tel 2123

Dr. Schwarz Werner, Zahnarzt, Marktstr. 7, Tel 2121

Kirchen:

Kath. Pfarramt Mintraching, Pfarrer Beck Klaus, Hauptstr. 16, Tel 2963

Kath. Pfarramt Moosham, Pfarrer Beck Klaus, Moosham, Kirchbergstr. 18, Tel 2943

Kath. Expositur Scheuer, Pfarrer Beck Klaus, Scheuer, Dorfstr. 33, Tel 509

Kath. Pfarramt Wolfskofen, Pfarrer Beck Klaus, Wolfskofen, Pappenberger Str. 2, Tel 2963

Evang.-Luth. Pfarramt Neutraubling, Pfarrerin Ruf-Schlüter Margarete,

Uhlandstr. 4 93073 Neutraubling, Tel 09401 1290

Artikel und Leserbriefe für das Gemeindeblatt bitte an folgende E-Mail senden:

hildegard.haas@mintraching.de



Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu und das kann der Anlass sein, um inne zu halten und sich Gedanken über die letzten Monate, das laufende Jahr zu machen. Zumindest ich nutze den Zeitpunkt, um das Vergangene Revue passieren zu lassen. Seit der Übernahme des Amtes als 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Mintraching hat sich mein Leben natürlich komplett verändert. Der Terminkalender ist prall gefüllt, die Tage oft mal lang, aber ich hoffe, Sie bemerken das Bestreben, etwas zu bewegen.

Gemeinsam mit dem Gemeinderat, der sich aktiv und mit großer Diskussionsfreude in die Sitzungen einbringt, arbeiten wir (Verwaltung und Bürgermeister) die Themen der vergangenen Jahre ab. Altenheim, Sporthalle, Einkaufsmarkt oder die Entwicklung von Baugebieten in allen Gemeindeteilen sind keine neuen Themen, konnten allerdings in den letzten Jahren nicht wirklich vorangebracht werden. Stück für Stück befasst sich der neue Gemeinderat mit all den Sachverhalten und wird Lösungen anbieten. Beim Altenheim wurde die komplette bisherige Organisation neu und effektiver strukturiert, an der Entscheidung, welche baulichen Maßnahmen zu folgen haben, arbeitet der Altenheimausschuss, um dem Gemeinderat ein stimmiges und zukunftsfähiges Konzept vorlegen zu können.

Mit den Planungen zur Sporthalle wird sich der Gemeinderat in einer Klausur Ende Januar befassen und alles bisherige nochmal kritisch unter die Lupe nehmen. Inwieweit wir bei der Verwirklichung der Ansiedlung des Einkaufsmarktes Einfluss nehmen können, wird sich zeigen. Nach wie vor ist der geplante Standort aktuell, andere Grundstücke, die der Markt akzeptieren würde, stehen derzeit nicht zur Verfügung. Die Nachbarklagen gegen die Baugenehmigung beim Verwaltungsgericht (VG) Regensburg und eine weitere Normenkontrolle beim Bayer. Verwaltungsgerichtshof (BayVGH) in München laufen. Das VG hat das Verfahren ausgesetzt, bis eine Entscheidung des VGH zum Bebauungsplan vorliegt. Mit einer Entscheidung des VGH ist ab Mitte 2015 zu rechnen. Die Edeka hat weiterhin Interesse an einem Standort in Mintraching. Da wir um den Versorgungsengpass in der Gemeinde wissen, werden wir die Planungen mit aller Kraft unterstützen.

Das Thema Verkehrssicherheit bewegt viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Allorts wird eine Zunahme des Straßenverkehrs, verbunden mit einer zunehmenden Rücksichtslosigkeit der Verkehrsteilnehmer beklagt. Daher führen wir regelmäßige Geschwindigkeitsmessungen in allen Gemeindeteilen durch. Ab 2015 wird sich der neu gegründete Zweckverband „Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz“ mit der Ahndung gegen Verstöße des fließenden und ruhenden Verkehrs kümmern. Nicht, um Gemeindebürger abzuzocken, sondern um die Sicherheit aller zu gewährleisten. Dieser Sicherheit soll auch die Ausweisung von Verkehrsberuhigungen dienen. Mit Beschluss des Gemeinderates ist die Grundlage für die Ausarbeitung eines Konzeptes gelegt.



Ich freue mich auf die Advents- und Weihnachtszeit, um auch etwas Zeit mit der Familie verbringen zu können. Und ich wünsche Ihnen, dass auch Sie die Möglichkeit dazu haben. Im Namen der Verwaltung und des Gemeinderates darf ich Ihnen die besten Wünsche übermitteln und wünsche Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Start in 2015.

Ich freue mich über Ihre Anregungen und den offenen Dialog,

Ihre
Angelika Ritt-Frank



Sitzung vom 29.09.2014

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Die Gemeinde hat das Grundstück Fl.Nr. 711 der Gemarkung Mintraching und die Grundstücke Fl.Nrn. 1371, 1380/3, 1510, 1512, 1524, 1525 und 1525/1 der Gemarkung Rosenhof erworben.

Frau Joachimi Julia wurde zum 01.09.2014 als Heimleitung für das gemeindliche Altenheim eingestellt.

Für das Altenheim wurde der Auftrag für die Projektentwicklung und Projektsteuerung für eine evtl. Sanierung, Erweiterung oder Neubau an die Fa. Consolutions, Hardt, vergeben.

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Der Gemeinderat hat eine neue Verordnung erlassen. Damit werden die Verpflichtungen auf die Anlieger abgewälzt. Die Verordnung kann in der gemeindlichen Homepage eingesehen werden.

Abbruch des Objektes Moosham, Bahnhofstraße 30 (Grundstück Fl.Nr. 9)

Die Gemeinde hat das genannte Objekt neben dem Gemeinschaftshaus erworben. Nach einer Ortseinsicht - auch unter Beteiligung der Bevölkerung - wurden keine neuen Erkenntnisse gewonnen. Die Gebäude, vor allem der Stadl, sind baufällig und werden deshalb abgebrochen.

Einrichtung von Tempo-30-Zonen im Gemeindebereich

Der Gemeinderat hat sich grundsätzlich für die Ausweisung von entsprechenden Zonen ausgesprochen. Die Verwaltung soll entsprechende Vorschläge erarbeiten.

Ausbau der Bundesautobahn A 3 auf 6 Spuren zwischen dem Kreuz Regensburg und der Anschlussstelle Rosenhof

Für das genannte Bauvorhaben wird derzeit die Planfeststellung durchgeführt. Die Unterlagen lagen in der Verwaltung vom 22.09. bis 24.10.2014 zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Jeder konnte bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist Einwendungen erheben.

Der Gemeinderat hat zum Vorhaben keine Einwände erhoben.

Bestellung von Frau Gerl Rita als Seniorenbeauftragte

Frau Gerl Rita, Mintraching, ist bereit dieses Amt zu übernehmen. Sie bringt die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen mit und wurde deshalb zur Seniorenbeauftragten bestellt.

Informationen

In der Gemeinde wird eine Seniorenbefragung (ab 65 Jahre) durchgeführt. Die Ergebnisse sollen als Grundlage für die Ausrichtung der künftigen Seniorenpolitik dienen. Der vom Arbeitskreis ausgearbeitete Fragebogen wurde verteilt. Das Büro SIREG, Mangolding, begleitet das Projekt.

Sitzung vom 13.10.2014

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Im Gewerbegebiet Rosenhof wurde eine Bauparzelle mit 5.088 m² an Herrn Meier, Regenstauf, veräußert. Der Planungsauftrag für ein mögliches Gewerbegebiet „Rosenhof Nord“ wurde an das Arch.-Büro Bartsch, Neutraubling, vergeben. Das Gebiet ist westlich der geplanten Fahrsicherheitsanlage des ADAC und soll gemeinsam mit der Gemeinde Barbing entwickelt werden.

Satzungsrecht der Freiwilligen Feuerwehren

Die Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren aus dem Jahr 1984 war redaktionell überholt und wurde deshalb neu erlassen. Die Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen wurde ebenfalls neu erlassen. Dabei wurden die Gebührensätze entsprechend den Berechnungen und Vorschlägen des Bayerischen Gemeindetages erhöht und angepasst.



Diese Anpassung wurde im Zuge der überörtlichen Rechnungsprüfung durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt angemahnt.

Beide Satzungen sind veröffentlicht. Eine Einsichtnahme in der Verwaltung ist selbstverständlich ebenso möglich.

Beschaffung von neuen Schutzanzügen für die Feuerwehren

Für alle Wehren werden vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2015 neue Schutzanzüge mit Kosten von ca. 100.000,00 € beschafft.

Einbau einer Abgas-Absaug-Anlage in das Feuerwehrgerätehaus Mintraching

Nachdem eine derartige Anlage vorgeschrieben ist, wurde dem Einbau mit Kosten von ca. 20.000,00 € zugestimmt.

Sitzung vom 03.11.2014

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Auftrag für den Einbau der Abgas-Absaug-Anlage im Feuerwehrgerätehaus Mintraching an die Firma Blaschke, Meitingen, vergeben.

Erschließung der ADAC-Fahrsicherheitsanlage bei Rosenhof

Der ADAC wird sich nördlich des Kreuzungsbereiches der B 8 / R 5 ansiedeln. Mit einem Vertrag überträgt die Gemeinde die Erschließung des Baugebietes auf den ADAC. Dieser muss sämtliche Kosten übernehmen. Die Gemeinden Barbing und Mintraching planen westlich der ADAC-Fahrsicherheitsanlage ein gemeinsames Gewerbegebiet. Die Erschließung dieses Gebietes erfolgt über die ADAC-Straße. Deshalb beteiligen sich die beiden Gemeinden an den Kosten der Erschließung.

Der Gemeinderat hat die notwendigen städtebaulichen Verträge gebilligt.

Zufahrt zur Sportanlage des FC Rosenhof-Wolfskofen

Der Gemeinderat hat die Teerung der Zufahrtswege beschlossen. Das Sportgelände ist dann ab der Gemeindeverbindungsstraße Wolfskofen-Auhof und ab der Kreisstraße R 5 über geteerte Wege zu erreichen. Baubeginn ist im Frühjahr 2015.

Vereinbarung mit der Gemeinde Pfatter wegen einer besseren Breitbandversorgung

Die Gemeinden Pfatter und Mintraching beabsichtigen auf dem jeweiligen Hoheitsgebiet die Breitbandversorgung gemäß den Förderrichtlinien zu verbessern. Dazu wurde eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen.

Informationen

Die Bürgerversammlungen 2015 finden wie folgt statt:

Mintraching: Grundschule

Montag, 19.01.2015

Scheuer/Mangolding: FF-Haus Mangolding

Donnerstag, 22.01.2015

Sengkofen: Gasthaus Goldener Krug

Dienstag, 27.01.2015

Wolfskofen: Gasthaus Alte Schule

Donnerstag, 29.01.2015

Moosham: Gasthaus Wild

Montag, 02.02.2015

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Die 1.250 Jahrfeier von Mintraching findet vom 15. bis 17.06.2018 statt. Hierzu hat sich bereits ein Arbeitsgremium gebildet.

Die Seniorenbefragung wurde durchgeführt. Bei 803 Anfragen und 364 Rückläufen ergibt sich eine sehr gute Quote von ca. 45 %. Gut 30 Mitmachzettel für die Seniorenarbeiten sind eingegangen. Derzeit werden die Rückläufe ausgewertet.



Das geht uns alle an!

1250-Jahr-Feier

Ein großes Ereignis steht vor unserer Tür: Im Jahr 2018 kann der Gemeindeteil Mintraching seine 1250-Jahr-Feier begehen. Hier hat sich bereits eine Gruppe von Menschen zusammengefunden, die das Fest, das vom 15. bis 17.06.2018 stattfinden soll, vorbereitet. Neben Werner Hildebrand, Rudi Homeier, Josef Steimmer und Monika Seidl werden aber noch weitere Personen gesucht, die sich an der Organisation der Feierlichkeiten beteiligen wollen. Informationen hierzu erhalten Sie von Frau Ritt-Frank, Tel. 941211.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige im Landkreis Regensburg bietet folgende Beratungstermine:

Jeden ersten Dienstag im Monat von 10 - 12 Uhr in der Gemeinde Mintraching, Zimmer 11,
03. Februar 2015; 03. März 2015.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige ist eine neutrale Anlaufstelle, in der Angehörige Auskunft zu Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten bekommen. Unser Ziel ist es, die Situation individuell zu erfassen und Sie durch Beratung und Begleitung zu bestärken. Wir möchten, dass Sie entlastet werden und die zu betreuende Person so lange wie möglich in der vertrauten häuslichen Umgebung bleiben kann. Die Beratung ist kostenlos und anonym.

Malteser Hilfsdienst e.V.
Corinna Rampf (Gesundheits- und Krankenschwester)
0941 / 58515 - 28

Die Gemeinde Mintraching stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Aushilfsfahrer

für den Winterdienst ein. Die Schneeräumung wird mit dem gemeindeeigenen Kleintraktor durchgeführt. Der Einsatz erfolgt auf Abruf. Wir bieten tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD. Telefonische Auskunft erhalten Sie unter der Tel. Nr. 09406/9412-15 (Herr Gollwitzer).

Räum- und Streupflichten

Die Gemeinde erinnert die Grundstückseigentümer an ihre Sicherungspflichten für die öffentlichen Gehwege. Alle Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken innerhalb der geschlossenen Ortschaften sind dazu verpflichtet, die Gehwege bei Schnee oder Glatteis zu räumen und zu streuen. Diese Verpflichtung gilt gleichermaßen für die Eigentümer, die zwar nicht direkt an eine öffentliche Straße angrenzen, aber über sie erschlossen sind. Zu räumen sind die Gehwege vor dem Grundstück auf dessen gesamter Straßenfrontlänge.

Wir weisen darauf hin, dass von Seiten der Gemeinde nicht geräumt und gestreut wird, wenn parkende Autos das Räum- und Streufahrzeug (Überbreite) behindern.

Räum- und Streudienst der Grundstückseigentümer: an Werktagen von 7.00 bis 20.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 20.00 Uhr Von der Gemeinde werden Streugutbehälter mit Streugut bereitgestellt.

Und noch ein kurzer Hinweis: Laub entsorgen Sie bitte nicht im Garten des Nachbarn. Auch wenn man das nicht glauben mag: das passiert!

Ehrenabend

Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Vereine der Gemeinde Mintraching konnten beim Ehrenabend begrüßt werden. Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank hob dabei hervor, dass viele der Ehrengäste sich seit vielen Jahren, ja: oft seit Jahrzehnten, ehrenamtlich für Vereine oder Organisationen engagieren. Die Offenheit für alle Bürgerinnen und Bürger und damit ein Engagement zum Wohle der gesamten Gemeinde Mintraching sind, so verschieden die Aufgabenfelder und Tätigkeiten auch sind, die Stärken unserer Vereine.

Mit der Ehrennadel der Gemeinde wurden Herr Andreas Stieglmeier, der Berg- und Freizeitsportfreunde Moosham e.V., für 18-jährigen Vorsitz im Verein, sowie Frau Elfriede Holzer und Herr Heinz Trummer für 18 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat ausgezeichnet.



Hervorragende Beteiligung an der Seniorenbefragung

Die Gemeinde Mintraching führte in Zusammenarbeit mit dem Institut SIREG in den vergangenen Wochen eine Befragung der Gemeindebürger über 65 Jahre durch. Die Gemeinde möchte dadurch in Erfahrung bringen „wo drückt der Schuh“ oder welche Maßnahmen ergriffen werden müssen. Erfreulich ist laut Bürgermeisterin Ritt-Frank der Rücklauf der Fragebögen. Knapp 45 Prozent der versandten Fragebögen wurden ausgefüllt und zurückgegeben.

Das ist ausgezeichnet und man ist bereits auf das Ergebnis der Auswertung durch das Institut SIREG gespannt. Über das Ergebnis wird die Bevölkerung zu gegebener Zeit natürlich wieder informiert. Ein positives Signal ist auch an der Rückgabe der sogenannten „Mitmachzettel“ zu erkennen. Die Bürgerinnen und Bürger sind bereit, sich für ihre Gemeinde und Mitbürger zu engagieren. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die sich an der Befragung beteiligt haben. Wir alle freuen uns auf das Ergebnis und die vielen dadurch gewonnenen Informationen.





Altenheim

Mit dem diesjährigen Weinfest wurde der Josefisaal im Altenheim St. Josef wieder durch zahlreiche Heimbewohner und Gästen besucht. Mit einem guten Gläschen vom „Federweißen“ ließ man sich den Obazden mit einem deftigen Stück Schmalzbrot und Zwiebelkuchen munden.

Für ein gemütliches Ambiente und die dekorative Abrundung der Festlichkeit machte sich der Frauenbund zusammen mit dem Hausmusikanten Eddi Kartenbeck stark, welcher für lebhaftere und beste Stimmung sorgte.

Auch unsere Kirchweihfeier ließen sich die Heimbewohner nicht nehmen. Zusammen mit dem Frauenbund welcher wieder für die schönste Herbstdekoration sowie Showeinlagen wie mit der Sketchvorführung „Kommunikation mit einem Preißen“ zum Vergnügen der Bewohner beitrugen. Für das leibliche Wohl sorgte unser Küchenchef Thomas Kobel mit seiner Crew. Die Feier endete mit Bravur der Heimbewohner bis kurz vor dem Abendessen.

Auf Einladung der KLJB Wolfskofen besuchten die Heimbewohner das Theaterstück „Der Fuaßball-Kini“ in der Alten Schule. Unser besonderer Dank gilt der Fa. Stefan Strohmeier, der die Kosten für diesen Ausflug übernahm und so unseren Seniorinnen und Senioren einen vergnüglichen Sonntagnachmittag bescherte.



Seniorenbeauftragte

Mit Frau Rita Gerl hat die Gemeinde Mintraching seit Oktober dieses Jahres eine Seniorenbeauftragte. Der Gemeinderat der Gemeinde Mintraching hat in seiner Septembersitzung die Grundlagen dafür gelegt und Frau Gerl einstimmig zur Seniorenbeauftragten ernannt. Frau Gerl war Mitglied des Gemeinderates von 2008 bis 2014, ist im Frauenbund Mintraching, sowie beim Bauernverband aktiv. Viele kennen sie auch durch ihre Mitgliedschaft in zahlreichen Vereinen. Aufgabe der Seniorenbeauftragten ist es, die Bedürfnisse unserer Seniorinnen und Senioren zu erfassen und an den Gemeinderat zu leiten. Aber auch die Beratung und Unterstützung der Senioren. Mit Frau Rita Gerl haben wir eine fachlich kompetente, kontaktfreudige und engagierte Frau gefunden, die uns in unseren Vorhaben unterstützt. Herzlichen Dank liebe Rita! Kontakt können Sie über Frau Haas von der Gemeinde aufnehmen.

In diesem Zusammenhang: wir suchen jemanden, der genau dies auch für unsere Jugendlichen in der

Gemeinde übernimmt. Sollten Sie bereit sein, sich für die Verbesserung der Infrastruktur unserer Jugendlichen zu engagieren, so wenden Sie sich bitte direkt an die Bürgermeisterin (Tel. 941211).





Flurbereinigung Sengkofen abgeschlossen

Die Maßnahme begann am 26.04.1983 durch die Anordnung der Flurbereinigungsdirektion Regensburg. Bei einer ersten Versammlung, am 15.11.1983 fanden sich 21 Grundstückseigentümer ein, im Dezember wurde dann der Vorstand unter der Leitung des Flurbereinigungsamtes, des Amtes für Landwirtschaft und dem ehem. Bürgermeister H. Edelmann gewählt.

Die gewählten Vorstände Georg Vilsmeier, Wolfgang Winkler, Albert Kellner, Ludwig Freundorfer, Karl Stangl und deren Vertreter nahmen im März 1984 an einer Aus- und Fortbildung zur Flurbereinigung teil. In den Jahren von 1989 bis zur Besitzanweisung im November 2013 mussten viele Ausbaustufen

bewältigt werden, wie die der Wege auf eine Achslast von zehn Tonnen, der Gräben, Hecken und Biotope.

Die Wertermittlung sämtlicher Grundstücke durch Sachverständige und der Vorstandschaft fiel ebenfalls in diese Zeit.

Abschließende Maßnahme war dann noch, im Frühjahr 2014, die Renovierung, mit Außenanlage und Ruhebänken, des Flurkreuzes bei Pfatter und Anbringen der Inschrift „Flurbereinigung Sengkofen 1983 – 2014“.

Am 28.08.2014 wurde die Flurbereinigung mit Beschluss der Vorstandschaft abgeschlossen.



Flurneuordnung und Dorferneuerung Sengkofen II

Begleitend mit der Flurbereinigung Sengkofen fand mit der Anordnung vom 26.04.1983 die Dorferneuerung Sengkofen statt. Nach der Erstellung des Planes 1990 begann die Umsetzung ab dem Jahr 2003 mit dem Ausbau der Dorfstraße mit Bürgersteig und einem Kinderspielplatz.

Flurneuordnung		Dorferneuerung	
Ausgaben	1,43 Mio €		1,01 Mio €
Finanziert aus Zuschüssen	1,22 Mio €		0,60 Mio €
und Eigenleistung	0,21 Mio €	Kostenbeteiligung	0,41 Mio €
Diese Maßnahme ist seit dem 28.08.2014 abgeschlossen.			



Information

zur Dorferneuerung Moosham III

Vorsitzender	Stellvertreter Vorsitzender
Galinowski Heinz	Kraus Michael
Vorstandsmitglieder	Stellvertreter
Bgm. Ritt-Frank Angelika	2. Bgm. Schneider Armin
Deutsch Emil	Hastreiter Evi
Wild Walter	Eisenbeis Wilhelm
Bleicher Friedhelm	Magerl Xaver
Lugert Rudolf	Berlinger Manfred

Am 17.07.2014 wurde der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft „Dorferneuerung Moosham III“ wie folgt neu gewählt: Eine Maßnahme „am Stärzenbach“ wurde vom Vorstand noch geplant, danach erfolgt der Abschluss des Verfahrens.

Unter http://www.ale-oberpfalz.bayern.de/service/linkurl_6.pdf finden Interessierte Infos zur Einzelbetrieblichen Förderung in der Dorferneuerung Moosham III. Allerdings handelt es sich hier um 2 verschiedene Formblätter; die ersten 2 Seiten sind für eine „einfache Dorferneuerung“ gedacht und im Fall von Moosham III nicht verwendbar.

Wertstoffhof Gemeinde Mintraching

Öffnungszeiten:

Donnerstags 15:00 bis 18:00 Uhr
Samstags 09:00 bis 12:00 Uhr außer an Feiertagen

Von Mai bis Oktober zusätzlich jeden

Dienstag 17:00 bis 19:00 Uhr

Was darf angeliefert werden:

Verpackungen wie z.B. Glas, Papier, Weißblech, Aluminium, Folien, Hohlkörper, PET-Flaschen, Becher, Styropor, Mischkunststoffe und Getränkeverbunde

Sonstiges wie z. B. Mischschrott, Grüngut, Bauschutt, Kork, Schuhe, Altkleider, Speiseöle Elektroschrott, PU-Schaum Dosen, CDs, Energiesparlampen und Haushaltskunststoffe.

Bitte beachten:

Für die Grüngut- und Bauschuttcontainern dürfen nur Kleinmengen (Kofferrauminhalt) angeliefert werden.

Photovoltaikmodule können nicht im Wertstoffhof entsorgt werden.

Entsorgungsmöglichkeiten bei Fa. Zellner Regensburg Tel. 0941/604030 oder bei Fa. Enerix Nittendorf Tel. 09404/9630230

Grüngutsammelstellen:

An den Grüngutplätzen in Mintraching, Moosham und Scheuer dürfen nur Ast- und Strauchmaterialien angeliefert werden.

Die Gemeinde weist wieder darauf hin, dass keine Grasschnitte, Unkraut und Obstabfälle abgelagert werden dürfen. Bitte beachten Sie diesen Hinweis und melden Sie Zuwiderhandlungen der Gemeinde.

Zur Information welche Wertstoffe gesammelt bzw. im Wertstoffhof abgegeben werden können beachten Sie bitte die abgedruckten Seiten. Ersichtlich auch im Internet unter www.landkreis-regensburg.de Rubrik Bürgerservice, Abfallratgeber.



Gemeindebücherei Mintraching

***Seit Oktober hat die Bücherei neue
Öffnungszeiten!!!***

Mi. 8.30 – 11.30 Uhr

Do. 15.00 – 18.00 Uhr

(Bitte beachten Sie, dass am Mittwoch auch Schulklassen die Bücherei besuchen!!!!)

jeden **1. So.** im Monat (mit versch. Aktionen)

9.30 – 12.30 Uhr

Kommende Sonntagstermine:

- 04.01.: Afrika, Afrika
- 01.02.: Das Kinderbuch im Wandel der Zeiten
- 01.03.: Einladung zur Teestunde
- 05.04.: geschlossen

An Feiertagen ist die Bücherei geschlossen, über weitere Schließzeiten informieren wir Sie durch Aushänge!

Ab Dezember wird unser Sortiment um Hörbücher für Kinder und Erwachsene und diverse Brettspiele erweitert.

Wir machen weiterhin mit bei der Aktion Lesestart! Sie können das Buchgeschenk für Ihr dreijähriges Kind in unserer Bücherei abholen!

Auf zahlreiche Leserinnen und Leser freuen sich



Dörthe Reinwald
Brigitte Geser
Franz Schuier
Theresa und Theresa



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Amberg**
mit Landwirtschaftsschule



Amberg, 22.09.2014

Allgemeinverfügung

Verlegung des zeitlichen Ausbringverbotes (Kernsperrfrist) auf Grünland nach Düngeverordnung

Das für die Oberpfalz zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg setzt nach § 4 Abs. 5 der Düngeverordnung das Verbot der Ausbringung (Kernsperrfrist) von Düngemitteln mit einem wesentlichen Gehalt an verfügbarem Stickstoff (z. B. Gülle und Jauche), ausgenommen Festmist ohne Geflügelkot, in den

Landkreisen Amberg-Sulzbach, Cham, Neumarkt, Neustadt/Waldnaab, Regensburg, Schwandorf, Tirschenreuth, sowie in den kreisfreien Städten Amberg, Regensburg und Weiden

bei **Grünland** auf die Zeit vom **1. Dezember 2014 bis 15. Februar 2015** fest.

Die besonderen Verhältnisse im Grünland bezüglich der Verwertung von Nährstoffen aus flüssigen Wirtschaftsdüngern rechtfertigen eine Verlegung der Sperrfrist. Insbesondere auf den im Frühjahr meist frostgefährdeten oder schneereichen, feuchten oder hängigen Grünlandflächen in den genannten Gebieten wird durch die Verschiebung der Kernsperrfrist eine bessere Nährstoffausnutzung und bodenschonendere Gülleausbringung im Herbst ermöglicht.

Auf **Ackerland** gilt der in der Düngeverordnung festgelegte Zeitraum vom **1. November 2014 bis 31. Januar 2015**. Während dieser Zeit dürfen nach § 4 Abs. 5 der Düngeverordnung ebenfalls keine Düngemittel mit einem wesentlichen Gehalt an verfügbarem Stickstoff (z. B. Gülle und Jauche), ausgenommen Festmist ohne Geflügelkot, aufgebracht werden.

Unabhängig davon dürfen Düngemittel mit wesentlichen Gehalten an Stickstoff und Phosphat auch dann nicht ausgebracht werden, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als 5 cm mit Schnee bedeckt ist.
Auch Festmist darf unter diesen Bedingungen nicht ausgebracht werden.

Die Verschiebung der Kernsperrfrist gilt nicht für weitergehende Auflagen aus Wasserschutzgebietsverordnungen.

Bei Verstößen gegen die Düngeverordnung wird ein Bußgeldverfahren eingeleitet und es sind Sanktionen im Rahmen von Cross Compliance zu erwarten.

gez.

Josef Rupprecht, LD

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Amberg
Fachzentrum Agrarökologie

Seite 1 von 1

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten Amberg
Hockermühlstraße 53
92224 Amberg

Telefon 09621/6024-0
Telefax 09621/6024-222
E-Mail poststelle@aelf-am.bayern.de
Internet www.aelf-am.bayern.de

Besuchszeiten
Mo, Di, Mi, Do, 08:00 – 15:00 Uhr
Fr. 8:00 - 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung



F
i
l
m
c
a
f
é

Filmcafé am Morgen

Einmal im Monat, jeweils der 2. Mittwoch,
Beginn ab 10:30 Uhr

Mi. 14. Jan ,
Do. 15. Jan. 15

Filmbeginn 11:00 Uhr

Wir bieten Ihnen den Eintritt zu einem ausgewählten guten Film an, dazu gibt es Kaffee oder Tee oder 1 Glas Sekt und eine Brezn / Butterbrezn oder leicht süßes Gebäck.

Der Preis beträgt 7,00 € (incl. 3,50 € für Verzehr)



Mi. 14.1.15 WINTER KARTOFFEL KNÖDEL (96 Min.)

Nach Dampfnudelblues ist nun ein weiterer Roman von Heimat-Krimi-Autorin Rita Falk verfilmt worden. Auf besonderen Publikumswunsch zeigen wir Ihnen diesen Film auch noch einmal im Januar.

Do. 15.1.15 Die Entdeckung der Unendlichkeit (119 Min.)

Während seines Studiums an der renommierten Cambridge University in den 1960er Jahren verliebt sich der brillante Naturwissenschaftler Stephen Hawking bis über beide Ohren in die Sprachenstudentin Jane Wilde. Einen herben Rückschlag erhält der theoretische Physiker, der sich vor allem mit dem Phänomen der Zeit und dem Ursprung des Universums beschäftigt, im Alter von nur 21 Jahren, als bei ihm die degenerative Nervenkrankheit ALS diagnostiziert wird. Die Ärzte geben ihm nur noch etwa zwei Jahre zu leben. Doch schiere Willenskraft und nicht zuletzt die Liebe Janes, die ihn nach dem niederschmetternden Befund nicht etwa verlässt, sondern seine Frau wird, helfen ihm, den immer größeren körperlichen Einschränkungen zu trotzen und schließlich mit seinen bahnbrechenden Forschungen in die Geschichte einzugehen.

Für eine gute Vorbereitung der Veranstaltung bitten wir, wenn möglich, um eine Reservierung ein paar Tage zuvor. Diese ist für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Regina Filmtheater Tel.: 0941 – 41625 Holzgartenstr. 22

Bushaltestellen: Holzgartenstr. Linie 8, Steinweg Linie 12, Holzgartenstr./Weichs-DEZ Linie 4, Weichserweg Linie 8, Reinhausen Brücke Linie 3, Frankenstr. (Avia Hotel) Linie 13

Der Film-Termin am: **11. + 12. Feb. 2015 - Unser Filmangebot im Februar**
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen. – Wenn Sie Zeit haben, planen Sie bereits jetzt einen schönen Kinobesuch im Regina Filmtheater ein.

In Zusammenarbeit der Servicestelle für Senioren und Behinderte des Landratsamts Regensburg.



Bürgerinitiative Lebenswertes Wohnen und Arbeiten in Alteglofsheim/Köfering und Umgebung e. V.

Uns stinkt's – seit 2009! Wie lange noch!

Seit vielen Jahren nehmen die Bürgerinnen und Bürger der weiteren Umgebung eine erhebliche Beeinträchtigung ihrer Lebenssituation durch den unerträglichen **Gestank aus der Bayerischen Trockenzwiebel GmbH** in Alteglofsheim in Kauf.

Dieses Pilotprojekt ist nach Auskunft der verantwortlichen Betreiberfamilie Lichtinger einmalig in Deutschland. Die Anlage wurde vom Regensburger Landratsamts 2009 mit dem Vorbehalt genehmigt, dass „weitere Auflagen, die sich im öffentlich-rechtlichen Interesse als notwendig erweisen,“ vorbehalten bleiben.

Mehrfach wurden von **Bürgern und Gemeinden** Versuche unternommen, Lösungen für das Geruchsproblem anzuregen. **Leider ohne Erfolg, wie deutlich zu riechen ist.**

Berechnungen von Firmen bestätigen zwar, dass die Geruchsausdünstungen im erlaubten Rahmen bleiben würden. Dies hat allerdings **mit der Realität nichts zu tun.** Dankenswerterweise haben sich bisher 19 Familien bereit erklärt, diese unzumutbaren **Ausdünstungen** in der Umgebung auch in dieser Kampagne **schriftlich festzuhalten. Danach bewahrheiten sich bis heute die schlimmsten Befürchtungen.**

Wieso nimmt sich die Betreiberfamilie das Recht heraus, die Bürgerinnen und Bürger je nach Windrichtung und Wetterlage zu zwingen, tagsüber schnellstens - ja sogar mitten in der Nacht - die Fenster zu schließen, um den ekeligen Gestank aus ihren Wohnungen fernzuhalten? Selbst unseren Schulen bleiben entsprechende Lüftungsmöglichkeiten verwehrt, da die Fenster viel zu oft geschlossen werden müssen.

Wenn Sie möchten, dass dies so bleibt, dann unternehmen Sie nichts.

Wenn Sie möchten, dass die Betreiber ihren persönlichen Gewinn nicht über das Allgemeinwohl stellen und **endlich wirkungsvolle Maßnahmen** ergreifen, die für erträgliche Luft und damit **für eine normale Lebensqualität** in unserer Heimat sorgen,

dann unterstützen Sie die Bürgerinitiative durch Ihre Mitgliedschaft.

Wissen Sie, dass bei einem Verkauf von Grundstücken bzw. bei Vermietung einer Wohnung auf die Geruchsbelästigung durch die BTZ hingewiesen werden muss?

Wissen Sie, dass die Produktion in der BTZ laut Betreiber erheblich ausgeweitet werden sollen?

Der Gestank geht also sowohl an Ihre wertvolle Gesundheit und Lebensqualität als auch an Ihren Geldbeutel.

Wir setzen uns für Sie und mit Ihnen für eine geruchserträglichere Zeit ein.

K.-H. Neumann, 1. Vorsitzender
Postfach 10, 93087 Alteglofsheim

H.-G. Barisch, stellvertr. Vorsitzender
Postfach 10, 93087 Alteglofsheim

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer **Homepage**: www.BI-Umwelt-Alteglofsheim-Koefering.de

Flugblatt5 BTZ.docx



Mintraching: Teil der bundesweiten Gesundheitsstudie des Robert Koch-Instituts

05.11.2014

Auf die Sicht der Bevölkerung kommt es an: Im November haben zufällig ausgewählte Personen aus über 100 Städten und Gemeinden in ganz Deutschland Post vom Robert Koch-Institut (RKI) bekommen. Darunter ist auch Mintraching. Die Angeschriebenen aus Mintraching sind eingeladen, an der bundesweiten GEDA-Studie des RKI teilzunehmen. Für die Teilnahme müssen sie einen Fragebogen zu wesentlichen Aspekten rund um die Gesundheit ausfüllen. Den Fragebogen können sie online über einen speziellen Zugangscode oder auf Papier ausfüllen. Anfang Dezember folgt ein Erinnerungsschreiben an diejenigen, die sich noch nicht beteiligt haben.

Die Adressen der Eingeladenen aus Mintraching wurden durch ein Zufallsverfahren über die Einwohnermeldeämter ausgewählt. Damit die Ergebnisse aussagekräftig für die ganze Bevölkerung sind, ist es sehr wichtig, dass sich möglichst alle zufällig ausgewählten Personen an der Befragung beteiligen. Alle Regeln des Datenschutzes werden streng eingehalten. Teilnehmen an der GEDA-Studie kann nur, wer vom RKI eine Einladung erhalten hat.

Worum geht es in der Studie: Für die Einschätzung der gesundheitlichen Lage der Bevölkerung und für gesundheitspolitische Entscheidungen sind aktuelle Informationen über den Gesundheitszustand und die medizinische Versorgung aus Sicht der Bevölkerung unerlässlich. Daher müssen regelmäßig Menschen in Deutschland zu ihrer Gesundheit und ihren Lebensbedingungen befragt werden. Dafür bildet die GEDA-Studie (Gesundheit in Deutschland aktuell) eine wichtige Grundlage.

Seit 2008 haben bereits über 65.000 Personen an der GEDA Gesundheitsbefragung teilgenommen. Die Ergebnisse der GEDA Studie werden im Rahmen der Gesundheitsberichterstattung des Bundes veröffentlicht.

Weitere Informationen zu den Ergebnissen und den Inhalten der Studie:

- www.geda-studie.de
- www.rki.de/gbe

Herausgeber

Robert Koch-Institut
Nordufer 20
D-13353 Berlin
www.rki.de

Das Robert Koch-Institut ist ein Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

Ansprechpartner GEDA

Patrick Schmich
Tel.: 030-18754-3325
E-Mail: geda@rki.de

Pressestelle

Susanne Glasmacher
(Pressesprecherin)
Günther Dettweiler
(stellv. Pressesprecher)
Heidi Golisch
Judith Petschelt

Kontakt

Tel.: 030-18754-2239,
und -2286
Fax: 030-18754 2265
E-Mail: presse@rki.de
Twitter: [@rki_de](https://twitter.com/rki_de)



Leserbrief Dr. Thomas Mauch Beitrag Altenheim

Inzwischen hat die Gemeinde in Sachen Sanierung des Altenheims Fortschritte gemacht:

Um die gesamte Arbeit besser und auch transparent bewältigen zu können, wurden zwei Schritte eingeleitet:

1. Verbesserung der Arbeitsweise und Leistungsfähigkeit im und am Heim:

Im zu diesem Zweck zunächst gegründeten Altenheim-Ausschuss arbeiten folgende Personen mit: Bürgermeisterin Angela Ritt-Frank, Elfriede Holzer, Bernhard Stierstorfer, Richard Balk, Klaus Lang und Dr. med. Thomas Mauch.

Zudem wurde ab September 2014 Frau Julia Joachimi als Altenheimleiterin eingestellt, nicht ohne dass sich der gesamte Gemeinderat ihr geplantes Konzept im Vergleich zu den anderen Mit-Bewerbern vorstellen hat lassen, wobei Sie in der allgemeinen Bewertung das beste Konzept vorzuweisen hatte.

Sie versucht nun ein anderes Prinzip in der Pflege durchzusetzen, nämlich die so genannte Bezugspflege, was übersetzt heißt, bestimmte Pfleger sind für bestimmte Patienten zuständig; so wird ein ständiger Wechsel von Bezugspersonen unnötig, auch die Angehörigen wissen immer, an wen sie sich bei Problemen zuwenden haben.

Natürlich stellte sich alsbald heraus, dass der gesetzlich vorgeschriebene Pflegeschlüssel bisher nicht ausreichend abgedeckt war; so wurde eine Stelle ausgeschrieben, die von einem ausgebildeten Altenpfleger, angetreten werden konnte.

Im Besichtigungs-Durchgang des Heimes durch den Altenheimausschuss und anderer interessierte Ge-

meinderatsmitglieder wurden von Frau Joachimi die Kritik-/Schwachpunkte schonungslos aufgezeigt. Manche sind einfach zu beheben, wie das Streichen von Türzargen, andere wiederum kosten viel Geld: so wurden für die Digitalisierung der Pflegeverwaltung - Standard in praktisch allen Seniorenheimen - ca. 25.000 € bewilligt, darunter fallen drei Computer und das relativ teure und aufwändige zugehörige Computerprogramm mit Wartung. Gerade diese Ausgaben sind notwendig - unabhängig ob neu- oder umgebaut wird. Für kleinere Anschaffungen im Heim werden der Heimleiterin 6000 € pro Jahr zur Verfügung gestellt, über die sie gegen Abrechnung gegenüber der Gemeinde selber verfügen kann.

Überhaupt haben wir den Eindruck, dass die neue Altenheimleiterin sehr engagiert an ihre Aufgabe herangeht. Inzwischen war auch der MDK, das ist die medizinische Kontrolle seitens der Krankenkassen, im Haus und hat die zu behebbenden Mängel schriftlich festgehalten. Auch hier wird noch einiges zu tun sein. Erst wenn diese Maßnahmen, die ja nur den rechtlich und medizinisch sicheren Betrieb des Heimes erlauben, abgeschlossen sind, hat es einen Sinn über Baumaßnahmen zu reden.

Hier kommt nun auch die Firma Consolution's ins Spiel, die bereits vom früheren Gemeinderat damit beauftragt worden war, eine Bestandsaufnahme schriftlich zu erstellen, als Voraussetzung, um eine mögliche Sanierung mit vorzubereiten. Sie soll bei der weiteren Planung hinsichtlich des weiteren Betriebs des Seniorenheims behilflich sein und die weiteren Weichenstellungen mit ihrem Know-how in beratender Funktion zu unterstützen, aber auch die Machbarkeit weiterer Planungen der Gemeinde abzusichern.

Die Regionalförderung für Unternehmen

2013 wurde die Regionalförderung in Bayern ausgeweitet und damit liegen alle Gemeinden, Märkte und Städte des Landkreises Regensburg im Fördergebiet.

Regionalförderung bedeutet, dass (Bau- oder auch Maschinen-) Investitionen von Unternehmen oder Existenzgründern über 250.000 € Gesamtsumme (ohne Grundstückskosten) durch kleine oder mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Tourismus und sonstige Dienstleistungen (siehe dazu auch die beigefügte Positivliste) bei überwiegend (mehr als 50 %) überregionalem (>50 km) Absatz im gesamten Landkreisgebiet ggf. über das Bayerische Regionalförderprogramm förderfähig sind.

(Hinweis: im Bereich Tourismus liegen die Mindestinvestitionen bei 30.000 €.)

Die Förderhöchstsätze betragen bis zu 10 %

- bei mittleren Unternehmen (50 bis max. 249 Beschäftigte, Jahresumsatz < 50 Mio. € oder Jahresbilanzsumme < 43 Mio. €)

bis zu 20 %

- bei kleinen Unternehmen (unter 50 Beschäftigte, Jahresumsatz < 10 Mio. € oder Jahresbilanzsumme < 10 Mio. €)

Bitte wenden Sie sich an Ihre Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg, wenn Ihnen Unternehmen bekannt sind, die größere Investitionen im Anlagevermögen tätigen.



Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00
www.schreinerei-freundorfer.de

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -
mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Vom Bettgestell bis zum Matratzenbezug...

**Stellen Sie sich Ihren Betten-Traum
komplett in unserem Haus zusammen!**

Unser Schlafberater steht
Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de



Die Marke für erholsamen Schlaf



An die Vereine!

Veranstaltungskalender auf der gemeindlichen Homepage www.mintraching.de

Für Vereine besteht bisher die Möglichkeit Veranstaltungen selbst in den Veranstaltungskalender mit dem System etouristnet3 (eT3) auf der gemeindlichen Homepage einzupflegen.

Ab 01.01.2015 wird das System eT3 auf eT4 umgestellt

Für eine Veranstaltungseingabe, beantragen Sie bitte unter <http://www.et4.de/kennung> eine Kennung und unter „wer sind Sie?“ wählen Sie Veranstaltung als Kategorie. Die zuständige Firma Hubermedia, die das System eT4 programmiert und supportet, wird Ihnen zeitnah Ihre Kennung einrichten und bestätigen, so dass Sie Veranstaltungen eingeben können.

Vereine, die bereits Veranstaltungen in das System eT3 eingepflegt haben, müssen bitte auch eine neue Kennung in eT4 beantragen, da das Vorgängerportal eT3 ab 01.01.2015 nicht mehr für die Eingabe neuer Veranstaltungen zur Verfügung steht und langfristig auch nicht mehr unterstützt wird (Hinweis: es gehen keine bisherigen Veranstaltungen aus dem CMS eT3 verloren - diese laufen bis zum letzten Termin weiter!).

Das System ist über selbsterklärende Menüpunkte einfach zu bedienen. Bitte achten Sie darauf, dass der neueste Internet Explorer (zur Zeit nach Möglichkeit Version < 11) oder Firefox als Browser herangezogen wird, damit das System ohne Probleme funktioniert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Haas, Tel. 09406 9412-12, E-Mail hildegard.haas@mintraching.de

Terminkalender Ortsverein Mintraching

Januar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
04.01.	Generalversammlung		FF Mintraching
17.01.	Generalversammlung	Dorfschänke	Schützenverein Diana
18.01.	Generalversammlung	Grundschule	FC Mintraching
24.01.	Kinderfasching	Turnhalle	FC Mintraching
24.01.	Kappenabend	Turnhalle	FC Mintraching

Februar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
14.02.	Faschingszeitung		Burschenverein
17.02.	Essigfleschessen	Dorfschänke	KSKR
27.02.	Pfarrversammlung	Alte Schule	

März	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
07.03.	Königsfeier	Dorfschänke	Schützenverein Diana
21.03.	Generalversammlung	Dorfschänke	KSKR

Terminkalender Ortsverein Rosenhof

Januar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
05.01.2015	Jahreshauptversammlung	Feuerwehr	Gasthaus „Alte Schule“
18.01.2015	Jahreshauptversammlung	KLJB	Gasthaus „Alte Schule“
Je nach Witterung	Gemeindemeisterschaft auf Eis	FC Rosenhof-Stockabteilung	Roither See
Je nach Witterung	Discolauf	Feuerwehr	Roither See

Februar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
08.02.2015	Kinderfasching	FC Rosenhof	Gasthaus „Alte Schule“
13.02.2015	Faschingstanz	Alle Vereine	Gasthaus „Alte Schule“
18.02.2015	Fischessen	Alle Vereine	Gasthaus „Alte Schule“

März	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
20.03.2015	Jahreshauptversammlung	FC Rosenhof	Gasthaus „Alte Schule“
25.03.2015	Jugendkreuzweg	KLJB	Kirche

BREBAUM
METALLBAU
Meisterbetrieb

Stahl — Edelstahl — Messing

93098 Mintraching • St. Gilla 2
Telefon: 0 94 06 / 32 37
Telefax: 0 94 06 / 95 84 93
Mobil: 01 71 / 4 25 82 61

TREPPEN · GELÄNDER · TORE · WOHNRAUMOBJEKTE



Terminkalender Ortsverein Moosham & Senkofen

Januar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
6.1	JHV	FFM	
10.1-11.1	Kinderfreizeit	BFSF	
10.1	JHV	SVM	
15.1	3 Königsschießen	Tell	
17.1	Tagesfahrt nach Salbach	BFSF	
17.1	JHV	BVM	
18.1	JHV	KMV	
25.1	JHV mit Neuwahlen	Frohsinn	
27.1	JHV	OGV	
29.1	Vortrag	BBV und Frauenbund	
31.1	Kappenabend Moosham	Mooshamer Vereine	
Ende Januar	Winterwanderung	Frauenbund	
Februar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
2.2	Bürgerversammlung GH Wild	GH Wild	
7. - 8.2	Jugendfreizeit Wagrain	BFSF	
8.2	Hausfasching	GH Wild	
12.2	Faschingsschießen	Tell	
14.2	Faschingsschießen Schützenjugend	Frohsinn	
16.2	Kinderfasching	CSU Ortsverband	
18.-21.2	4- Tagesfahrt	BFSF	
19.2	JHV mit anschließendem Vortrag	Frauenbund	
22.2	JHV	Tell	
27.2	Pfarrversammlung	Pfarrei	
28.2	Bierprobe	BVM	
März	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Termin noch unbekannt	Vortrag	OGV	
6.3	Wattturnier	KMV	
6.3	Weltgebetstag	Frauenbund	
7.3	Tagesfahrt Mariaalt	BFSF	
7.3	Starkbierfest	FF Moosham	
13.3	Ostereierschießen	Frohsinn	
14. und 15.3	Theateraufführung	SVM	
20.3	Ostereierschießen	Frohsinn	
20.3	Kreuzwegandacht	Frauenbund	
21. und 22.3	Theateraufführung	SVM	
21.-22.3	Abschlussfahrt Stubaial	BFSF	
22.3	Palmbüschelverkauf	Frauenbund	
27.3	Preisvergabe Ostereierschießen	Frohsinn	
28. und 29.	Theateraufführung	SVM	
29.3	JHV	FF Sengkofen	
Osterferien	Kinderaktion	OGV	
31.3	Terminabsprache 19:30 GH Wild		

Terminkalender Ortsverein Scheuer & Mangolding

Januar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
06.01.2015	Jahrtagsamt und Generalversammlung	FF	
10.01.2015	Christbaumsammlung	FF	
13.01.2015	Jahresversammlung mit buntem Abend	KDFB	
16.01.2015	Generalversammlung	Trachtenverein	
Februar	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
07.02.2015	Kesselfleischessen	FF	
12.02.2015	Einladung zum Weiberfasching beim KDFB Köfering	KDFB	
27.02.2015	Pfarrversammlung in Wolfskofen	PGR	
März	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
06.03.2015	Weltgebetstag	KDFB	
07.03.2015	Einkehrtag in Thalmassing	PGR	
xx.03.2015	Einkehrtag	KDFB	
29.03.2015	Kreuzweg	KDFB	



HAUSBESUCHE

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

Schlaganfall

Multiple Sklerose

Demenz

...wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling
Telefon 09401 80 283

www.ergotherapie-laborn.de



Reinhold Reinhardt GmbH

Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de



Kinderhort - wir starten in ein neues Hortjahr

Bereits zwei Wochen vor dem ersten Schultag öffnete der Kinderhort wieder seine Türen und startete mit insgesamt 49 Hortkindern in das neue Hort- und Schuljahr.

Ganz neu mit dabei sind dieses Jahr 20 neue Mädchen und Jungen. Davon besuchen 16 Kinder die erste Klasse, 3 Kinder sind schon in der zweiten Klasse und 1 Mädchen geht bereits in die vierte Klasse.

Schon während den Ferien gewöhnten sich die neuen Kinder schnell an den neuen Alltag im Hort. Mit vielen Freunden erkundeten sie bereits die verschiedenen Ecken und Räume die zum Spielen und Toben einladen. Die anderen Kinder vom Hort freuten sich ebenfalls wieder nach den Ferien auf den Hort und ihre Freunde.

Elternabend mit Elternbeiratswahl

Am 25.09.2014 fand der erste Elternabend im Kinderhort Mintraching statt. Vor allem für die neuen Eltern gab es viele Informationen zum Einstieg in den Kinderhort. Auch der Elternbeirat für das neue Hortjahr wurde gewählt:

In den Elternbeirat wurden Frau Sandra Geser als Vorsitzende, Herr Ernst Heyder als ihr Stellvertreter und Frau Sylvia Jaranowski als Schriftführerin ge-

wählt. Ebenso Frau Sonja Käbmayer, die die Geldangelegenheiten übernimmt. Des Weiteren sind Frau Winnie Roos und Frau Gritt Schmidt im neu gewählten Elternbeirat zu begrüßen.

Das Team freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Elternbeirat in diesem Jahr.

Kinder- und Jugendfarm

Für die 20 neuen Kinder hatten sich die Erzieherinnen einen tollen Ausflug als „Willkommensgruß“ überlegt und geplant. Am 26.09.2014 ging es mit dem Bus zur Kinder- und Jugendfarm nach Regensburg. Dort durften die Kinder die dort lebenden Schafe, Schweine, Hühner, Enten, Hasen und Ziegen streicheln und füttern. Mit viel Spaß und auch ein wenig Mut gingen die Kinder ins Gehege und näherten sich langsam den Tieren. Ganz nebenbei lernten sie wie man auf diese zugehen muss und wie man sie richtig versorgt. So verging ein wunderschöner Nachmittag für die Kinder.



Kartoffelfeuer

Am 17.10.2014 wurde es im Kinderhort richtig herbstlich. Die Kinder wickelten Kartoffeln in Alufolie, die dann im Ofen garten. Nebenbei schnitten sie leckeres Gemüse in Streifen. Draußen wurde ein Feuer im eigenen Feuerkorb entfacht, das zum gemütlichen Verweilen einlud. Bis die Kartoffeln fertig waren, tra-

fen sich die Kinder in der Turnhalle zu tollen herbstlichen Spielen.

Endlich war es soweit, die Kartoffeln konnten aus dem Ofen geholt werden. Mit leckerem Quark-Dip und Gemüse ließen sich die Kinder die heißen Kartoffeln im Garten um das Feuer herum schmecken.



Halloween-Lesenacht

Zum Start in die Herbstferien veranstaltete der Kinderhort am 24.10.2014, eine Woche vor Halloween, eine gruselige Halloween-Lesenacht. In der Dämmerung ab 18 Uhr abends kamen die Kinder verkleidet in den Hort. Die drei Lesepaten Frau Reinwald, Frau Bachsteffel und Herr Krikorka erfreuten die Kinder mit gruseligen und schaurig spannenden Geschichten. Nach der großen Spannung durften die Kinder von dem gruseligen Buffet in der Küche essen, das so einige sonderbare gruselige Überraschung bereithielt. Leckerer Glibberpudding, abgeschnittene Finger (kleine Würstel mit Mandelplättchen und Ketchup), viele Halloweengummibärchen und viel Schokolade wurden von den Vampiren, Monstern,

Hexen und anderen spukenden Gestalten verzehrt. Abgerundet wurde der Abend mit wildem Geheule, Geschrei und Spiel im beleuchteten Garten rund um das Hexenfeuer.



Ausblick

Nach den Herbstferien dürfen sich die Kinder im November und Dezember auf viele weitere tolle Aktionen im Hort freuen. Ein Spaziergang und ein Wellness-Nachmittag stehen im Programm. Auch der bundesweite Vorlesetag am 21.11.2014 mit Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank als Vorlese-Gast, verspricht große Freude und Erwartung. Ebenfalls warten viele adventliche Aktionen wie das alljährliche Plätzchenbacken mit den Eltern, besinnliche und ruhige Stunden, eine Nikolausfeier und

natürlich eine Weihnachtsfeier auf die Kinder. Zur Einstimmung auf den Advent dürfte wohl die weihnachtliche Stadtmausführung in Regensburg beitragen. Es handelt sich um eine ganz besondere Erlebnisführung mit Schauspiel. Alle Kinder und Eltern des Hortes sind eingeladen daran teilzunehmen. Die Führung wird im Weihnachtsmarkt des Spitalgartens enden, der noch auf ein gemütliches Beisammensein und Verweilen bei Kinderpunsch und Glühwein einlädt.

Vorstellung von Tamara Iglhaut

Frau Iglhaut absolviert seit dem 01.09.2014 ihr Anerkennungsjahr zur Erzieherin im Kinderhort Mintraching. Praxisbegleitend besucht sie die Fachakademie für Sozialpädagogik in Regensburg. Die Ausbildung zur staatlich anerkannten Kinderpflegerin wurde im Juli 2012 abgeschlossen. Während dieser Zeit konnte Frau Iglhaut vielfältige Erfahrungen im kinder-reich in Wörth an der Donau und dem Kinderhort Napoleonstein in Regensburg sammeln. Anschließend folgten die beiden Studienjahre an der Fachakademie mit unterschiedlichen Praktika, u. a. im Bereich der stationären Jugendhilfe und der Sonderpädagogik. Während ihrer Tätigkeit im Arbeitsfeld Hort, konnte sie bereits grundlegende Einblicke in die pädagogische Bildungs- und Erziehungsarbeit erhalten. Daraus resultierte dann auch ihre Entscheidung, das abschließende Ausbildungsjahr im Kinderhort Mintraching zu absolvieren.

Frau Iglhaut ist zusammen mit Frau Krämer in der Grünen Gruppe des Hortes tätig.





Das neue Kindergartenjahr in Moosham hat begonnen

Mit 8 neuen Kindern sind wir in das neue Kindergartenjahr 2014/2015 gestartet. Wir freuen uns schon auf ein schönes, ereignisreiches Kindergartenjahr. Unser Jahresthema lautet: „So schee is bei uns - da samma dahoam!“ Mit vielen Geschichten, Büchern, Ausflügen, Besichtigungen wollen wir unsere Heimat besser kennenlernen!



Neuwahlen des Elternbeirats - Neuwahlen des Fördervereins

Am 23.09.2014 fand unser erster Infoabend für die Eltern statt. Dabei wurde auch der neue Elternbeirat gewählt:

Frau Anja Lichtinger (1. Vorsitzende)
Herr Oliver Schmitt (2. Vorsitzender)
Frau Irene Miller (Schriftführerin)

Frau Kinga Coghén-Beck
Frau Birgit Geiger
Frau Katharina Geser
Herr Alexander Gödl
Herr Robert Hafner
Frau Britt Hintsche
Herr Robert Hintsche

Vielen herzlichen Dank noch unseren ausgeschiedenen Beiräten des letzten Jahres: Frau Claudia Hofmann, Frau Martina Schweiger, Frau Christin Reichert

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Im Oktober fanden auch die Neuwahlen des Vorstandes unseres Fördervereins statt. Wir freuen uns auch hier auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand:

1. Vorsitzende: Frau Katrin Stangl
2. Vorsitzende: Frau Daniela Zirngibl
Kassier: Frau Angelika Weigert
Schriftführer: Herr Peter Schuller

Ganz herzlich wollen wir uns bei dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Frau Bettina Bleicher für ihr Engagement die letzten Jahre bedanken!



Aus Schule, Hort und Kindergarten

Halloween-Lesenacht

Am 02. Oktober fand in unserer Pfarrkirche Moosham eine Erntedankandacht mit Herrn Pfarrer Beck statt. Die Vorschulkinder trugen die Kyrierufe, die

Fürbitten, Dankessätze und eine Darstellung (Der Apfelbaum) vor. Mit einigen Liedern wurde die Andacht, die auch viele Eltern besuchten, umrahmt!

Gartenaktion + Apfelernte

Am 04. Oktober fand wieder eine große Gartenaktion mit Apfelernte und Sandaustausch statt. Viele fleißige Mamas und vor allem Papas kamen zum Helfen, so dass der Garten wieder auf Vordermann gebracht werden konnte! Ein ganz herzliches Vergelt's Gott wollen wir der Firma Geser aus Mintraching aussprechen, durch deren Hilfe die Sandaustausch-Aktion erheb-

lich erleichtert wurde! Mit Minibagger, Bobcat und Lastwagen ausgerüstet, wurde der komplette Sand erneuert, so dass die Kinder nun wieder buddeln und schaufeln können!

Vielen vielen Dank allen Helfern, die so fleißig an diesem Samstag gearbeitet haben!

Kirchweih

In diesem Jahr sind wir auf das Fest „Kirchweih“ genauer eingegangen. Nach einem Gespräch mit den Kindern über die Kirche (was ist eine Kirche, was gibt es alles in der Kirche), durfte jeder eine Kirche gestalten, das Lied „Gott baut ein Haus“ wurden in den Gruppen gesungen und zum Abschluss dieser Thematik durften die Kinder mit Herrn Pfarrer Beck eine Kirchenführung mitmachen. Neben Kirchenschiff, Altarraum und Sakristei durften die Vorschulkinder als Highlight den Glockenturm besteigen. Dort hatte man einen sehr schönen Ausblick über Moosham! Vielen Dank Herrn Pfarrer Beck für die schöne Führung!



*Änderungsnäherer
Monika Spanfellner*

Angerweg 13
93098 Mintraching
Tel.: 09406/958196
Mobil: 0160/94960058
nach telefonischer Vereinbarung

Schnell und zuverlässig

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Aus dem Kinderhaus St. Raphael

„Musik zieht um die Welt“

„Musik hat viele Töne“, so lautete unser Jahresthema im vergangenen Jahr. Der Schwerpunkt lag dabei auf der klassischen Musik. Mit Musikstücken und vielfältigen Mitmachelementen wurden die Kinder in das spannende Leben und die Werke verschiedener Komponisten entführt. Wir konnten die Begeisterung und Faszination der Kinder beobachten und sie erhielten dadurch Impulse für die Entwicklung ihrer Persönlichkeit und Individualität.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir beschlossen, den Schwerpunkt „Musik“ weiter zu entwickeln. Bei unserem diesjährigen Jahresthema begeben wir uns auf eine musikalische Reise um die Welt. Die Begegnung mit Musik aus dem eigenen und aus anderen Kulturkreisen leistet wichtige Beiträge für die Pflege der eigenen Tradition und interkulturelle Begegnung und Verständigung.

Sie stärkt die kulturelle Einbettung des Kindes und seine Identifikation mit der eigenen Kultur insofern, als das es dessen Musiktradition kennen lernt und an andere weitergeben kann. Ebenso gehen Kinder auf fremdes unvoreingenommen zu und setzen sich damit auseinander.

Unsere musikalische Reise hat in unserer Heimat begonnen. Die individuelle Reiseroute richtet sich nach den Interessen der Kinder. Bei den einzelnen Stationen unserer Reise werden wir gemeinsam, die Kultur, Land und Leute der einzelnen Länder kennen lernen. Besonders werden uns die landestypischen Musikstile interessieren. Wir werden dazu singen, tanzen, kochen, Instrumente basteln...

In diesem Jahr sind wir auf das Fest „Kirchweih“ genauer eingegangen. Nach einem Gespräch mit den Kindern über die Kirche (was ist eine Kirche, was gibt es alles in der Kirche), durfte jeder eine Kirche gestalten, das Lied „Gott baut ein Haus“ wurden in den Gruppen gesungen und zum Abschluss dieser Thematik durften die Kinder mit Herrn Pfarrer Beck eine Kirchenführung mitmachen. Neben Kirchenschiff, Altarraum und Sakristei durften die Vorschulkinder als Highlight den Glockenturm besteigen. Dort hatte man einen sehr schönen Ausblick über Moosham! Vielen Dank Herrn Pfarrer Beck für die schöne Führung!



Im vergangenen Krippenjahr haben wir mit den Kindern einige Instrumente gebastelt, die wir dann in eine selbstbemalte Musiktasche einräumten.





Ein Tag in unserer Kinderkrippe

Die Kinderkrippe bietet für die Kinder die erste Möglichkeit, außerhalb der Familie Kontakte zu Gleichaltrigen zu knüpfen und ist für die Eltern die ideale

Unterstützung, um Familie und Beruf zu vereinbaren. Mit folgenden Bildern wollen wir Ihnen einen kleinen Einblick in unseren Krippenalltag geben.



Wir beginnen den Tag mit unserem Morgenkreis ...



... gemeinsames Brotzeit essen ...



... Brot backen für Erntedank ...



... Spaziergang im Dorf ...



... malen am Maltisch im Gruppenraum ...



... St. Martinsspiel gemeinsam mit den Kindergartenkindern.

Anmeldung für unsere Kinderkrippe ist jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung möglich (09406/285970)



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2015/16

Anmeldung für Kindergartenkinder (3-6jährige Kinder)!

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2015/16 findet am

Montag, den 16. März 2015

von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

In der Anmeldezeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr steht Ihnen mit Ihren Kindern ein Gruppenraum zur Verfügung. Während die Kinder spielen, nehmen wir uns gerne Zeit für Ihre Fragen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung den Impfpass und das U-Heft mit. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Anmeldung für Ihr Kind an diesem Tag vorzunehmen, vereinbaren Sie bitte einen Termin Tel.: 09406/285970)

Bastelanleitung

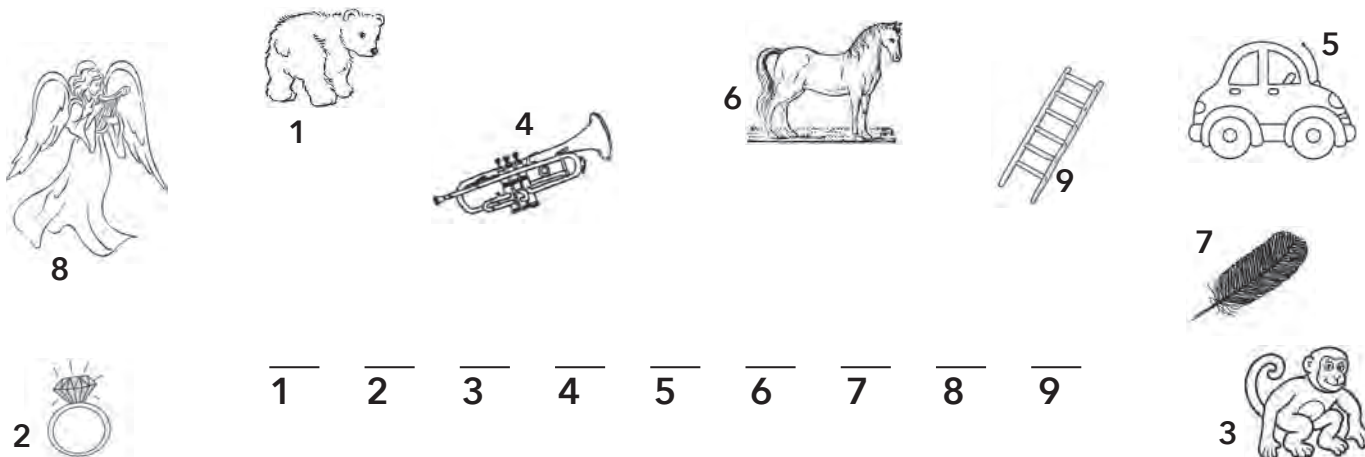
Sterne und Schneeflocken

Man benötigt Pfeifenputzer (Chenilledraht, Biegeplüschi) in verschiedenen Farben, gold und silber sieht auch ganz toll aus. Forme Sterne und Schneeflocken nach deiner Fantasie oder hole dir Ideen aus Büchern. Verbunden werden die einzelnen Teile indem man sie miteinander verdreht, Faden als Aufhänger befestigen. Verzierungen kann man mit Perlen oder Glitterpaste anbringen.



Rätsel

Was duftet hier nach Weihnachten?



Setze die Anfangsbuchstaben der Bildworte zusammen, dann bekommst du heraus, was so gut duftet!



Das Schuljahr 2014-2015 hat begonnen

Herzlich willkommen, ihr lieben Leute...

Am Dienstag, den 16. September 2014 begann das neue Schuljahr 2014/2015. Herr Fisch durfte 183 Kinder, alle Lehrkräfte und besonders 46 Erstklässler und deren Familienangehörige willkommen heißen. „Herzlich willkommen“ hieß auch das Begrüßungslied, das alle bisherigen Schulkinder gemeinsam sangen und mit dem die ABC-Schützen in die Schulgemeinschaft aufgenommen wurden. Gleich nach der Begrüßung folgte bereits der erste Unterricht und es sollen sogar schon Hausaufgaben aufgegeben worden sein...



Die Eltern durften sich in der Zwischenzeit am Büffet laben, das der fleißige Elternbeirat in bewährter Manier aufgetischt hatte. Die Elternbeiratsvorsitzende Frau Scherer wies die neuen Elternlotsen in ihre besondere Aufgabe ein. Vielen Dank vorab für dieses tolle Engagement...

Den feierlichen Abschluss des für so manche aufregenden Schulvormittages bildete der Anfangsgottesdienst für die Erstklasskinder in der Pfarrkirche. Herr Pfarrer Beck gab jedem einzelnen Kind seinen Segen und überreichte ein Erinnerungsbildchen.



Die Klasse 2b sang die Lieder beim Gottesdienst.

Der neue Elternbeirat 2014/ 2015

An der Grundschule Mintraching wurde der neue Elternbeirat gewählt. Babette Scherer wurde als Vorsitzende bestätigt und wird von Christiane Waltinger-Gumbrecht als Stellvertreterin unterstützt. Ebenfalls bestätigt wurde Antonella Kastenmeier als Kassierin und Kathrin Eißner als Schriftführerin.

Des weiteren sind Heimrath Simone, Christin Reichert, Jutta Jentsch, Jens Erler, Birgit Scheck, Sylvia Jaranowski, Maria Janker, Marion Matthe, Corinna Fischer, Martina Schweiger, Manuela Hofknecht und Manuela Sprödhuber gewählt worden.

Frau Scherer bedankte sich für das Engagement der ausscheidenden Mitgliedern mit einem Präsent. Rektor Fisch freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neugewählten Elternbeirat.





Handball in der Schule

Zwei externe Expertinnen der Handballabteilung des FC Mintraching weilten bei uns und wiesen unsere Schulkinder in die ersten Geheimnisse des Handballspiels ein. Gleich nach einer Aufwärmrunde hieß es ran an den Ball. Durch spielerische Übungen wurden die Schülerinnen und Schüler mit dem Spiel-Gerät vertraut gemacht. Die Übungen erarbeitete ein Sport-Student der Universität Regensburg und wurde nun von den beiden Lehramtsstudentinnen Alena Kraus und Teresa Kuchlmaier ehrenamtlich und dankenswerterweise dargeboten.

Intensiv wurde geübt und mit großem Spaß stellte man sich den vielfältigen Aufgaben.

Vielen Dank den beiden Übungsleiterinnen für ihr Engagement. Vielleicht findet das eine oder andere Schulkind über diesen Weg Zugang zum Verein. Es wäre zu wünschen...

Als Geschenk erhielt die Schule von der Handball-Abteilung 10 Schüler-Handbälle. Vielen herzlichen Dank dafür.



Sicherheitstag

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres wurde der Sicherheitstag abgehalten. Wie immer -so auch diesmal- wurden außerschulische Experten eingeladen, die auf Stationen die Kinder in eindrucksvoller Weise unterrichteten. Die Freiwillige Feuerwehr, vertreten durch Herrn Bernhard Putz und Herrn Niklas Sandersfeld, führte u. a. Experimente durch, die die Augen und Münder der Kinder offen stehen ließen. Herr Manfred Frühauf und Herr Christian Kurth von der Polizei unterwiesen die Kinder im sicheren Gebrauch des Fahrrades. Sie hatten dazu einen nicht ganz leichten Parcours in der Turnhalle aufgebaut, der aber den Ehrgeiz der Kinder anspornte. Herr Geser hatte einen großen LKW dabei und wies auf die großen Gefahren hin, die vor allem vom „TOTEN WINKEL“ ausgehen können. Die ersten Klassen wurden speziell an der Bushaltestelle und am Überweg über die Aukofener Straße geschult. Das richtige Verhalten beim Einsteigen in den Bus und während der Fahrt und das sichere Überqueren der Straße waren dabei die Hauptpunkte des Unterrichts.

Danke an die Firma Piendl, Wörth, die uns einen Bus und einen Busfahrer zur Verfügung stellte.

Eine Unterrichtseinheit im Klassenzimmer und das Ansehen von Filmen zum Groß-Thema „Sicherheit“ rundeten diesen ereignisreichen Vormittag ab.





Auftaktveranstaltung der Deutschen Verkehrswacht „Sicher zur Schule - Sicher nach Hause“

Das Programm „Sicher zur Schule - Sicher nach Hause“ der Deutschen Verkehrswacht e. V. startete an unserer Schule. Am Donnerstag fand die Auftaktveranstaltung statt, zu der Herr Fisch Gäste von der Polizeiinspektion Neutraubling, vom Polizeipräsidium Regensburg, vom Landratsamt Regensburg und vom Staatlichen Schulamt Regensburg begrüßen durfte. Besonders begrüßt wurden Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank und Herr Pfarrer Beck. Die Sparkasse Regensburg als Sponsor verteilte an die Kinder der ersten Klassen ein gelbes, auffälliges Halstuch, das sie auf dem alltäglichen Schulweg schützen soll. Umrahmt wurde die Veranstaltung von Liedern mit themengerechten Texten. Der Auftanz aber, dargeboten von den Kindern der Klasse 2b, fand den größten Beifall bei dieser gelungenen Festivität.

Der Elternbeirat übertraf sich wieder selbst und krenzte ein hervorragendes Büffet, das sehr großen Anklang fand.

Vielen Dank allen Beteiligten, ob Groß oder Klein, für den starken Einsatz.

Sicher zur Schule - Sicher nach Hause möge dieses Motto uns alle während des ganzen Schuljahres hilfreich begleiten.



Die Kinder der ersten Klassen wurden von der Sparkasse mit einem auffälligen, gelben Schal ausgestattet.

Besuch in der Gemeinde Mintraching

Unser Unterrichtsgang zum Rathaus

Die Klasse 4a besuchte im Rahmen des HS-Unterrichts die Bürgermeisterin, um Näheres über die Gemeinde Mintraching, das Rathaus und die

Arbeiten zu erfahren, die dort verrichtet werden.

Frau Ritt-Frank nahm sich sehr viel Zeit für uns und führte uns durch das ganze Rathaus. Sie und ihre Mitarbeiter/innen erzählten viel über ihre Arbeit und beantworteten geduldig alle unsere Fragen.





BV Moosham bittet BV Mintraching um Patenschaft

Am 12. Juli 2014 kam der Burschenverein Moosham zum benachbarten Burschenverein Mintraching mit einer großen Bitte:

Der BV Mintraching soll die Patenschaft für das 110-jährige Gründungsfest 2015 übernehmen.

Vom 28.05.2015 bis zum 01.06.2015 wird der Burschenverein Moosham sein 110-jähriges Bestehen feiern.

Mit der zünftigen Blasmusik der Hanslberger Musikanten wurde der BV Moosham am Mintrachinger Ortseingang feierlich abgeholt. Im Gleichschritt marschierte man zum Maibaum, bei dem bereits der BV Mintraching und begeisterte Zuschauer auf das Eintreffen der Mooshamer warteten. Zunächst hießen die Vereinsvertreter Micheal Kobel und Karl-Michael Brückl die Gäste Willkommen. Es folgte ein Grußwort von Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank. Kniend auf einem Holzscheid, trugen anschließend der erste Festleiter Michael Röckl, erster Vorstand Matthias Plank und sein Stellvertreter Christoph Magerl das Anliegen vor.

Doch so leicht machten es die Mintrachinger den Gästen nicht und stellten sie auf die Prüfung. Zuerst waren der Festleiter und der erste Vorstand gefragt. In einem überdimensionierten Sandkasten galt es,

Hinweise für die folgenden Aufgaben zu finden.

Mit einer Geschicklichkeitsübung musste der Festleiter Michael Röckl sodann unter Beweis stellen,

dass er mit Zündhölzern möglichst schnell die Wörter „BV Mintraching“ schreiben kann. Trotz der erschwerten Bedingungen, die Streichhölzer mit klobigen Feuerwehrhandschuhen zu legen, ließ sich dieser nicht aus der Ruhe bringen und meisterte die Aufgabe einer Glanzzeit.

Etwas schwieriger hatte es Christoph Magerl in seinem Rennduell auf einem Tretbulldog gegen Michael Schweiger und Micheal Kobel. Im ersten Lauf hatte Christoph Magerl Schwierigkeiten im Parcours. Vertraut mit den Kurven, glänzte er aber im zweiten Durchgang und erreichte so ein Unentschieden. Nun waren die Mooshamer fast am Ziel. Für die letzte Hürde marschierte man geschlossen in den Hof der Familie Bauer. Ein großer Baumstamm trennte dort noch symbolisch beide Vereine voneinander. Mit vereinten Kräften durchsägen Micheal Kobel und Matthias Plank den Stamm und der Patenschaft stand fast nichts mehr im Weg. Wieder auf dem Holzscheid kniend sprachen die Mooshamer nochmals ihre Bitte zur Übernahme der Patenschaft aus.

Mit einem lautstarken „Ja“ antworteten der gesamte BV Mintraching. Um die Patenschaft zu besiegeln, zapften die Festleiter Michael Röckl und Karl-Michael Brückl zwei Fässer Bier an. Gemeinsam wurde auf die fortan bestehende Patenschaft angestoßen und im Anwesen der Familie Bauer gefeiert.

Der BV Moosham bedankt sich bei allen Beteiligten, die das Gelingen dieses schönen Abends ermöglichten und freut sich bereits jetzt schon, nächstes Jahr das 110-jährige Gründungsfest feiern zu dürfen.





Gründungsfest der Edelweiß-Schützen in Mangolding

In familiären Rahmen feierte die Schützengesellschaft „Edelweiß Mangolding“ am Samstag, 13.09.2014 ihr 125-jähriges Gründungsfest. Höhepunkte waren ein Festgottesdienst sowie ein Ehrenabend mit Grußworten, der Auszeichnung von langjährigen Mitgliedern und einem ausführlichen Rückblick auf die langjährige Geschichte durch Ehrenschützenmeister Ignatz Stadler.

Das Gründungsfest von Edelweiß Mangolding nahm mit einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder in der Filialkirche Mangolding seinen Auftakt. Diesen zelebrierte Pfarrer Klaus Beck, die Lesung und die Fürbitten trug Kassier Harald Lechner vor. In seiner Predigt ging der Geistliche auf die bewegte Geschichte des Schützenvereins ein.

Im Anschluss traf man sich im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses zum Jubiläumsabend, den Schützenmeisterin Andrea Frummet mit der Begrüßung eröffnete. Im Kreise der rund 65 Mitglieder hieß sie auch eine Reihe von Ehrengästen willkommen. Dann folgten auch schon die Grußworte, die zweiter Bürgermeister Armin Schneider eröffnete.

Er übermittelte die Grüße von Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank und zeigte auf, dass in den vergangenen Jahren in Mangolding eifrig gefeiert wurde. Nach dem 1000-jährigem Ortsjubiläum folgte 2013 die örtliche Feuerwehr mit ihrem 125-jährigen Gründungsfest und nunmehr sind die Schützen an der Reihe.

Dabei dankte er allen, die in den vergangenen Jahrzehnten den Fortbestand dieses Vereins sicherten und nunmehr die Verantwortung übernommen haben. Dem Jubiläum wünschte er einen harmonischen und geselligen Verlauf. Wie im Anschluss Gauschützenmeister Manfred Wimber aufzeigte, feiere mit Edelweiß Mangolding einer der ältesten Schützenvereine im Donaugau das 125-jährige Jubiläum und dies vor allem in feinem Rahmen. Er zollte Schützenmeis-

terin Andrea Frummet großen Respekt, dass sie mit viel Courage, Charme und Können den Verein führt. Wenn man an die verschiedenen Staatsformen zurückdenke, über die verheerenden Folgen einer grausamen Diktatur bis zur heutigen Demokratie, erst dann werde einem die Zeitspanne von 125 Jahren etwas bewusster. „Das ist ein Zeitabschnitt, in dem es mehr als genug umwälzende Ereignisse und auch Katastrophen gab, um den Edelweißschützen das Bestehen schwer zu machen.“ Daraufhin übergab Wimber der Schützenmeisterin ein Präsent, ebenso Sektionsleiter Albert Schweiger von Burg Haidau. Schweiger zeigte auf, dass Mangolding der zweitälteste Verein in seiner Sektion sei. Als wichtige Aufgaben für die Zukunft nannte er den Erhalt der Dorfgemeinschaft, die Bindung an das örtliche Leben und das Integrieren der Jugend im Verein. Zudem wünschte er sich, dass Edelweiß weiterhin die Freundschaft und Kameradschaft im Verein fördert. Im Anschluss fanden die Ehrungen der Mitglieder statt. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft Yvonne Kestl und Maria Ostermeier, für 30 Jahre Xaver Freimüller, Ludwig Höfler jun., Herbert Kurz, Josef Scheck, Ingrid Pöschl und Hans Schropp, für 35 Jahre Heidi Pöschl, Rudolf Pöschl und Reinhard Jobst. Zudem für 40 Jahre Harald Prechtl, Heidi Wiesbeck, Engelbert Winter, und Rudolf Holzer. Seit 45 Jahren halten dem Schützenverein die Treue Andres Gollwitzer, Josef Mahrer, Ernst Aschenbrenner, August Angerer, Agnes Winkelmeier und Josef Winkelmeier. Bereits seit 50 Jahren sind Hans Scheck, Alfons Ebner, Benno Rössler, Xaver Bieringer und Franz Stockmeier Mitglied und seit 55 Jahren Ludwig Höfler sen., Ignatz Stadler und Angela Schiller, die damals als erste Frau im Verein aufgenommen wurde. Nach den Ehrungen klang der Ehrenabend im gemütlichen Rahmen aus.





Generalversammlung der Edelweiß-Schützen Mangolding

Zur Generalversammlung kam die Schützengesellschaft Edelweiß Mangolding am 28. Oktober 2014 in Feuerwehrgerätehaus zusammen. Schützenmeisterin Andrea Frummet konnte hierzu 16 Mitglieder begrüßen. In ihrem Rechenschaftsbericht blickte Schützenmeisterin Frummet auf das abgelaufenen Jahr zurück. Ein Höhepunkt des Jahres war die Proklamation der Schützenkönige und die Ehrung der Vereinsmeister. Die Vereinsmeisterwürde bei den Frauen ging an Andrea Frummet mit einem Durchschnitt von 153,5 Ringen vor Christiane Hoffmann mit einem Durchschnitt von 151,6 Ringen. In der Schützenklasse wurde Ludwig Höfler mit einem Durchschnitt von 161,6 Ringen Vereinsmeister vor Harald Prechtel mit einem Durchschnitt von 149,4 Ringen und Ignatz Stadler mit 149,2 Ringen.

In der Schützenklasse sicherte sich ebenfalls Ludwig Höfler mit einem 143 Teiler die Königswürde. Vizekönig wurde Christian Weigl mit einem 274 Teiler gefolgt von Engelbert Winter mit einem 319 Teiler. Den Titel als Schützenliesl errang Andrea Frummet mit einem 253 Teiler vor Christiane Hoffmann mit einem 500 Teiler.

Des weiteren berichtete sie über die Schützenmeisterversammlungen der Sektion und vom Delegiertentag des Schützengaus.

Ein weiterer Höhepunkt des abgelaufenen Jahres war das 125-jährige Gründungsfest des Vereins, das im kleinen Rahmen im Schulungsraum der Feuerwehrgerätehaus gefeiert wurde.

Die Feier begann mit einem Gottesdienst in der Kirche Mangolding, die von Pfarrer Beck zelebriert wurde. Bei der anschließenden Feier konnte Schützenmeisterin Frummet 2. Bürgermeister Armin Schneider, 1. Gauschützenmeister Manfred Wimber, 1. Sektionschützenmeister Albert Schweiger und

Pfarrer Beck begrüßen. Nach den Ansprachen der Ehrengäste und einer Stärkung am Buffet ließ Ignatz Stadler das Vereinsleben der letzten 125 Jahre Revue passieren. Zum Abschluss folgten dann die Ehrungen für 25, 30, 35, 40, 45, 50 und 55-jährige Vereinszugehörigkeit.

Nach den Bilanzen von Kassier Harald Lechner kamen die Schützen überein, dass weiterhin als wöchentlicher Schießtag der Dienstag beibehalten wird. Das erste Schießen ist am 04.11.2014.

Nach dem Wegzug von 2. Schützenmeister Stefan Hoffmann und Schriftführerin Christiane Hoffmann war eine Neuwahl notwendig. Die Neuwahl dieser zwei Posten brachte folgendes Ergebnis: als 2. Schützenmeister wurde Engelbert Winter und zum Schriftführer Harald Lechner gewählt.

Abschließend appellierte Schützenmeisterin Frummet an die Mitglieder, sich in der kommenden Schießsaison wieder zahlreich an den Ständen einzufinden.



Schwimmkurs für Anfänger - Anmeldung

Schwimmkurs für Anfänger (ab 5 Jahre)

Start: ca. 10.01.2015

10 Termine jeweils an den Samstagen.

2 Gruppen (10-11 und 11-12 Uhr) a 10-11 Kinder

Kosten zwischen 130 und 160 Euro je nach Gruppengröße

Anmeldung bei Christian Brandl unter c.brandl@arcor.de

Mitgliedschaft FC Mintraching erwünscht



ALLIANZ-ARENA

Neutraubling/Mintraching (Ibl). Rund 100 Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuern konnten auf Einladung der Allianz-Generalagentur Karl und Herbert Brückl in Neutraubling die diesjährige Teampräsentation des FC Bayern besuchen. Neben den Tickets hatte der Sponsor auch für die Anfahrt per Bus zur Allianz-Arena gesorgt und einige Glückliche kamen sogar in den Genuss von VIP-Tickets, die neben einer entsprechenden Verköstigung auch den Zutritt auf den „heiligen Rasen“ und den persönlichen Kontakt zu den Fußballstars ermöglichte. So konnten dann die jugendlichen Teilnehmer aus Neutraubling und Mintraching nach einem Kinder- und Jugendfest auf der der Allianz-Arena vorgelagerten Esplanade der Präsentation des aktuellen Kaders und einem Show-training beiwohnen, sowie abschließend beim Spiel der Allstars des FC Bayern gegen Manchester United die „Oldies“ der beiden Fußballteams beklatschen.



Autohaus Weißdorn unterstützt die JFG Haidau 08

Auto Weißdorn - Ihr freundlicher Skodapartner in Aufhausen - bei uns ist der Kunde noch Mensch, keine Nummer!

Dieser Slogan des Autohauses besteht zu recht. Am 08. September 2014 wurde die Delegation der JFG Haidau 08 in den Geschäftsräumen herzlich empfangen. Seit langer Zeit besteht bereits eine enge Verbindung von Auto Weißdorn zu dem FC Thalmassing. Jetzt wurde das Engagement auf den Juniorenbereich der JFG Haidau 08, die den Fußballbereich von A- bis D-Junioren aus den Stammvereinen FC Mintraching, SV Moosham, SV Sanding und FC Thalmassing abdeckt, erweitert. Das Autohaus unterstützt mit einer großzügigen Spende die B-Junioren gerade zum richtigen Zeitpunkt. Durch regen Zulauf bei den B-Junioren konnte für die neue Fußballsaison eine 2. Mannschaft angemeldet werden.

Die jetzt ermöglichte zusätzliche Ausstattung ist deshalb sehr willkommen.

Die weiß-schwarzen Spielerdressen in Top-Qualität im Gesamtwert von rund 800 Euro übergab Geschäftsführer Armin Ebenhöf an die B-Jugend, die zur Übergabe komplett angetreten war. Die Übergabe hatte C-Jugendtrainer Alfred Langner vermittelt, der zusammen mit B-Jugendtrainer Sergej Kling und seinen Betreuern, sowie der Schatzmeisterin Sabine Langner gekommen war. Die Sommerdressen selbst nahm Spielführer Jakob Sprenger für die sichtlich erfreuten Sportler in Empfang. Im Namen der Mannschaft und der JFG Haidau 08 bedankte sich Schatzmeisterin Sabine Langner bei Firmenchef Armin Ebenhöf und dessen Gattin Silvia mit einem Präsent und einem Blumengebinde recht herzlich.





Hubertusfeier - Jäger

Mintraching (Ibl). Zur Hubertusfeier hatten die Mintrachinger Jäger nach Moosham geladen. Nach einer Hubertus Messe wurden die neuen Jagdscheininhaber offiziell aufgenommen.

Seit vielen Jahren begehen die Mitglieder der Hegegemeinschaft (HG) Mintraching den Namenstag ihres Schutzpatrons mit einer eigenen Hubertusfeier. In diesem Jahr hatte man die BJV Falkner-Bläsergruppe Regensburg unter der Leitung von Hornmeister Wolfgang Kernitz für die Gestaltung der Hubertusmesse gewinnen können. Außerdem steuerte das Gesangsquartett „Jagabluat“ mit der neuen Jungjägerin Marion Pielmeier an der Zither besinnliche Weisen und Lieder aus der Waldlermesse bei. Revierpächter Andreas Stierstorfer hatte mit seinen Mannen die Kirche auf „Jagd“ getrimmt und so prangte vor dem Volksaltar ein ungerader Zwanzig-Ender Rothirsch mit dem erstrahlten Kreuz zwischen den Geweihten. H.H Pfarrer Klaus Beck, zuständig für die Pfarrei Mintraching, ging in seiner Predigt auf den geschichtlichen Mythos des Hl. Hubert ein und stellte die Verantwortung des einzelnen für die Schöpfung, also auch das Wild, in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. Aus der gut gefüllten Mooshamer Pfarrkirche ging es nach dem Schlusseggen nur wenige Meter weiter

ins Gewölbe der Brauerei Meyringer. Dort wartete auf die nun hungrigen Gäste bereits ein Rehragout, das der vom Guide Michelin ausgezeichneten Gourmetkoch Christian Braun vom Goldenen Krug in Sengkofen zubereitet hatte und das in der Folge reißenden Absatz fand. Als Höhepunkt der weltlichen Feier nahm HG Leiter Günter Balk die neuen, ortsansässigen Jäger auf, die im abgelaufenen Jahr das „grüne Abitur“, also die Jagdprüfung abgelegt hatten. Mit Stolz stellte er fest, dass die Mintrachinger keine Probleme mit einer Frauenquote hätten, denn von den sieben Neulingen waren immerhin fünf Damen. Die Aufnahme erfolgte durch den altüberlieferten Jägerschlag mit den Worten: „Der erste Schlag soll dich zum Jäger weihn, der zweite Schlag soll dir die Kraft verleihn zu üben stets das rechte, der dritte Schlag soll dich verpflichten, nie auf die Jägerehre zu verzichten.“ Stellvertreter Karl Brückl erläuterte unterdessen die Historie des Jägerschlags, hieß die „Neuen“ herzlich willkommen und lud sie ein, das monatlichen Treffen der Jäger als gesellschaftliche, brauchtumsfördernde und wissensvermittelnde Einrichtung fleißig zu besuchen.





Fuaßball-Kini

Zu einem beachtlichen Erfolg wurden die Theateraufführungen der KLJB Wolfskofen auch heuer wieder. Bereits zum elften Mal lud die Landjugend in das Gasthaus „Alte Schule“ in Wolfskofen ein. Der Schwank in drei Akten „Fuaßball-Kini“ von Ralph Wallner wurde aufgeführt.

An insgesamt fünf Abenden sowie an einem Nachmittag zeigten sich die vielen Zuschauer begeistert und es freute die Vorsitzenden dass alle Vorstellungen ausverkauft waren.

Die Laienspieler überzeugten mit ihren Rollen, die jeden einzelnen Spieler auf den Leib geschnitten waren. Die Mitwirkenden in diesem Stück waren Jonas Strohmeier (Tscharli, leidenschaftlicher Fußballkenner), Stephanie Besler (Cilla Pfiffmeier, Tscharlis Mutter), Mathias Minin (Oanser, Tscharlis bester Freund und Frauenheld), Susanne Alex (Sitten-Sofflerl, Volksschullehrerin), Klaus Strohmeier (Gottfried Beichtl, Dorfpfarrer) Heribert Stempfhuber und Thomas Rösch (Schlucki, lustiger Schwarzbrenner), Karin Trummer (Toni, burschikoses Mädli) und Christina Folger (Fanni, eitle, modebewusste Freundin).

Die Regie und Einstudierung hatte Michaela Trummer übernommen, wobei Kathrin Bloos als Souffleuse fungierte.

Das Bühnenbild in den 60er Jahren mit einer alten Bruchbude und einem „stillen Örtchen“ am Waldrand vor einer Kuhweide, schufen Franz Rieger, Michael Weber und Mathias Steinberger.

Und nun kurz zum Inhalt:

Ein bayrischer Sommer in den 60er Jahren auf dem Land! Tscharli ist Fußballfan und ein Mann, der einfach nicht erwachsen werden will, obwohl er

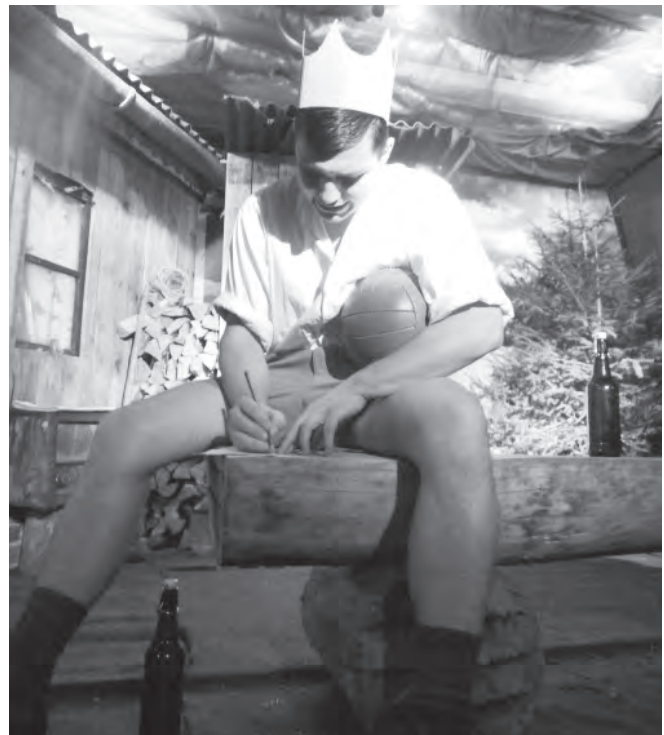
seine Zeit als Halbstarker längst hinter sich hat. Nach einem Streit mit seiner Mutter haust er nun in einer Bruchbude am Waldrand, die einst sein verstorbener Vater für ihn gebaut hat. Denn er musste erfahren, dass sein „Pap“ nicht sein lieblicher Vater war. Und seine Mutter will auf Teufel komm raus den wahren Erzeuger nicht nennen.

Fußball ist dagegen Tscharlis große Leidenschaft. Ehrgeizig wettet er, in vier Wochen eine Mannschaft aufzustellen, die gegen den Verein seines besten Freundes Oanser gewinnt.

Das Spiel ist eine willkommene Abwechslung im Kuhdorf Bolzbach. Hier herrschen zwar auch die 60er Jahre, aber wilde Zeiten sehen anders aus. Also: eine Wiese, zweiundzwanzig Burschen, ein Ball und los! Ein gewagtes Unterfangen, da er dafür seinen Fuaßball-Kini aufs Spiel setzt, einen Lederfußball, den ihm sein Vater einst geschenkt hat.

Dass Tscharlis Leben aus den Fugen zu laufen droht, gerät dabei fast ins Abseits. Nicht genug, dass er zu wenig Leute fürs Spiel findet, er die Avancen eines Mädels übersieht und mit seiner Mutter über seine Herkunft streitet. Er stößt bei seinen Nachforschungen auch gleich auf mehrere, potenzielle Väter. Kann es auch hier geben, was '54 in Bern passierte?

Das Wunder von Bolzbach?





Klein, aber oho - J-GCL Scheuer

Seit gut zwei Jahren tut sich neues im Ortsteil Scheuer: zwei kleine katholische Jugendverbände haben sich gegründet.

Die Jugendverbände der Gemeinschaft christlichen Lebens (J-GCL) sind die zwei kleinen katholische Jugendverbände GCL-JM (Jungen und Männer) und GCL-MF (Mädchen und Frauen), welche jedoch stark zusammenarbeiten. Vor unserer Umbenennung 1974 waren wir bekannt als Mariannische Congregation (MC) und waren an den meisten katholischen Schulen in Bayern ansässig. An vielen dieser Schulen findet man uns noch heute mit unserem neuen Namen, Scheuer bildet - angesiedelt in einer Pfarrei - damit eine Ausnahme.

Die J-GCL gehört zum Bund der Deutschen katholischen Jugend, wo die Ihnen vermutlich bekannteren „Pfadfinder“ und auch die „Landjugend“ ebenfalls Mitglied sind.

Regelmäßige Angebote

Den Verbänden ist es unter anderem ein Anliegen jungen Menschen einen Weg der geerdeten Spiritualität zu zeigen und einen Ausgleich zur oft schullastigen Woche der Schülerinnen und Schüler zu bilden. Dazu bieten wir zweiwöchentliche Gruppenstunden für Jugendliche ab der 5. Klasse an, veranstalten Wochenenden zu verschiedenen Themen und wollen uns sonst aktiv und kreativ im Pfarrei- und Gemeindeleben einbringen. Informationen gibt es unter leitungsteam@jgcl-scheuer.de

Neuwahlen der Leitung

Die J-GCL Scheuer hat ebenso wie viele andere Vereinigungen eine Organisations- und Leitungsstruktur. Die ehrenamtlichen jugendlichen Leitungen wurden im Oktober 2014 neu gewählt und sind aktuell Laura Kamm und Lena Schmidbauer bei den Mädchen, Matthias Kölbl bei den Jungen. Unterstützt werden die Jugendlichen von den beiden erwachsenen Mitarbeitern Maria und Benedikt Kölbl sowie unserem Pfarrer Klaus Beck.

Generationencafé - Raum für neue Begegnungen und alte Bekanntschaften

Seit Jahresbeginn veranstaltet die J-GCL Scheuer regelmäßig an ausgewählten Sonntagen ab 14 Uhr im Pfarrheim Scheuer das Generationencafé. Hier wird kostenlos Kaffee, Tee und eine wechselnde Auswahl an Kuchen geboten, sowie der Raum für neue Begegnungen und alte Bekanntschaften. Das Angebot wird bislang sehr gut angenommen und das Café soll auch bis auf weiteres monatlich stattfinden. Im Generationencafé ist Platz für alle, die Pause vom Alltag machen, mit anderen ins Gespräch kommen oder einfach nur mal in Ruhe Kaffee und Kuchen genießen möchten. Jeder ist herzlich eingeladen! Willkommen sind alle Altersgruppen und Interessierte aus allen Ortsteilen. Den nächsten Termin können Sie dem Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft sowie Aushängen in Scheuer entnehmen.

Weitere Berichte, Bilder und Informationen finden Sie unter www.jgcl-scheuer.de





Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung 2015



Bewerber können sich zur Prüfung 2015 unter www.fischerpruefung-online-bayern.de zur Prüfung registrieren.

Anmeldungen für den Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung 2015:

Telefonisch bis spätestens 09. Januar 2015 bitte bei Herrn Christian Schneider,
Sünching, Tel: 09480/5118

oder per E-Mail unter christian.schneider66@gmx.de

Der Lehrgang findet im „Gasthof Englberger“, Bahnhofstraße 35 in 93104 Sünching statt.

Lehrgangsbeginn: Samstag, 10.01.2015 von 13.00 bis 17.00 Uhr

7 weitere Samstage im Januar/Februar von 13.00 bis 17.00 Uhr

2 Sonntage im Januar/Februar von 14.00 bis 18.00 Uhr und

Freitag, 06.03.2015 ab 17.00 Uhr.

Achtung: Sämtliche benötigte Unterlagen sind im Lehrgang enthalten, incl.
Originalprüfungsbögen der letzten Jahre!

Lehrgangsleiter:

Christian Schneider
Pfarrer-Weber-Str. 9
93104 Sünching
Tel: 09480/5118



Der Bestatter Ihres Vertrauens im Landkreis



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

abschied

Telefon: **0 94 01 / 20 04**

Fachinstitut für Bestattungen

93073 Neutraubling · Sudetenstr. 8 · neben Cafe Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland
Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. – Auch an Sonn- und Feiertagen

Gut, dass es jemanden gibt, der sich um alles kümmert!

*Für das vielfach entgegengebrachte Vertrauen
 bedanken wir uns ganz herzlich.*

Schreinerei

Drechslererei

Andreas

Janker

Schreinermeister

Beratung Reparatur Verkauf

Möbel

Treppen, Geländer

Böden

Haus- & Zimmertüren

Wand- & Deckenverkleidung

Bäder

Schlafzimmer

Terrassen

Zäune

Treppenspussen

Pfosten

Schalen

Dosen

Kugeln

Knöpfe

Vasen

Siffkofener Str. 13

93098 Mintraching

Tel. 09406/958015

Fax 09406/2848147

Mobil 0175/560 8 222

e-mail andreas.janker@vr-web.de



Gasthaus Wild **Gasthaus • Partyservice • Getränkemarkt**

Sie planen:

Taufe, Kommunion, Geburtstag, Gartenfest, Vereinsfeste, Empfänge, usw.

dann haben wir genau das **Richtige** für **Sie**:

Buffet's und Menüs,

Porzellan und Besteck

Getränke und Zubehör

Partyzelte, Kühlwagenverleih und Bierzeltgarnituren

Eismaschinenverleih (Slush)

Regensburger Str.14 • 93098 Moosham • Tel.: 09406 / 545

www.gasthaus-wild.de • info@gasthaus-wild.de

Neuwertige Produktions- bzw. Lagerhalle

Die sofort verfügbare freitragende Halle mit ca. 185 m² Nutzfläche ist als paneelverkleideter Stahlskelettbau errichtet. Die Höhe in der Halle variiert von ca. 6,8 m im Firstbereich bis ca. 4,95 m im Traufbereich. Eine sehr gute Tagesbelichtung ist durch zwei raumhohe Fensterstreifen in der Giebelseite gegeben. Die Halle ist ausgestattet mit einem elektrischen Rolltor (3,20 m breit x 3,10 m hoch) mit Schlupftüre, Druckluftleitung, Beleuchtungseinheiten und 220/380 Volt Stromanschlüssen. Der elektrische Anschlusswert ist für einen hohen Stromverbrauch ausgelegt. Stellplätze sind am Objekt vorhanden. **EUR 990,-**

Gerne vermieten oder verkaufen wir auch Ihre Immobilie.

TRUMMER
IMMOBILIEN

fair und kompetent



0941

44 76 33



<http://www.trummer.de>



caritas Sozialstation Bruder Konrad

Mühlfeldstraße 2
93083 Obertraubling
Tel. 09401/6247
Fax 09401/53615
bruder-konrad-haus@t-online.de



Wir pflegen Menschlichkeit!

- Ambulante Pflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
(im Bereich der Pfarrei Obertraubling)
- Hilfe im Haushalt
- Hausnotruf

Der KFZ-Makler
für Neu- und Gebrauchtwagen · Transporter
Fuhrparkverwaltung · Leasing · Finanzierung

Neudeker Str. 11 · 93073 Neutraubling
Tel: 09401/880 440 · Fax: 09401/880 479

S.E. CAR
Autovertrieb G.Emst



Werner Zippel

reisebüro
zippel

Flug-, Bus-, Schiffs- und Städtereisen

Altvaterstraße 10 Telefon 09401 2818
93073 Neutraubling Telefax 09401 2121
www.reisebuero-zippel.de info@reisebuero-zippel.de

Ihr Reisebüro mit dem persönlichen Service

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach

Tel: 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46



rosenhofer str. 21 • 93098 mintraching
telefon (0 94 06) 28 31 89

ingrid sahrmann

gardinen
werkstatt

gardinennäherei (für eigen- und fremdstoffe)

gardinenstoffe • schaumstoffauflagen •
plissees • raffrollos • vertikallamellen •
gardinenleisten und -stangen • zubehör etc.

GETRÄNKEHOF BROSE

AUKOFENERSTR. 9

MINTRACHING

TEL. 09406/1010

“IHR PARTNER IN SACHEN GETRÄNKE !”

WIR BIETEN EINE GROßE AUSWAHL AN BIERN UND ALKOHOLFREIEN GETRÄNKEN.

Ihre

ERNI BROSE

HANS DORFNER GmbH



Sanitär ○ Heizung ○ Elektro
Spenglerei ○ Erneuerbare Energien



Wir sind Ihr Ansprechpartner für **Bäder, Wärmepumpen, Solaranlagen**
und moderne **Öl-, Gas- und Holzheizungen.**

Hauptstraße 32/34
93098 Mintraching

Tel. 09406/888
Fax 09406/2519

www.hansdorfner.de
info@hansdorfner.de



STEUERBERATERIN JULIANE LERCH
DIPL. KAUFFRAU UNIV.
STEUERBERATERIN GUDRUN PROCK
DIPL. BETRIEBSWIRTIN (FH)



Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen!

Lerch & Prock

Beratungsstelle Mangolding:

Juliane Lerch

In der Point 6, Mangolding

Telefon (09406) 28398-13

lerch@lerch-prock.de

www.lerch-prock.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
- Ausarbeitung von Steuererklärungen aller Art
- Jahresabschlüsse aller Art
- Finanz- und Lohnbuchführung
- Existenzgründungsberatung
- Erbschaft/Schenkung

Autohaus Hafner GbR



*wünscht frohe
Weihnachten
und eine gute
Fahrt im
neuen Jahr!*

Unser Betrieb ist vom 24.12.2014 bis 31.12.2014 geschlossen!
Ab dem 02.01.2015 sind wir wieder für sie da!

www.opel-hafner.de

• Opel Service Partner

• Neuwagen- & Gebrauchtwagenverkauf

• Reparatur aller Marken • Unfall Instandsetzung

• Eigene Lackiererei • Mietwagenservice

Hochweg 4

93098 Moosham

Tel: 09406/649 oder 1509

E-Mail: opel.hafner@t-online.de





Genias Internet!

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg.

Dr.-Gessler-Str. 20
93051 Regensburg

Tel: 0941 / 94 27 98-0



Frohe Weihnachten und
ein glückliches Jahr 2015!

Ein herzliches
Dankeschön
für Ihr
Vertrauen!



Schneller Surfen mit unseren Tarifen

Funk-DSL

kostenfreie Testphase
Geschwindigkeiten von 5 bis 50 Mbit/s
keine Drosselung
auch ohne Telefonanschluss möglich

Flats bereits ab 14,99 €

Verfügbarkeit unter
www.genias.net prüfen

Vertrag ausfüllen,
Equipment mitnehmen,
anbringen.....surfen !

info@genias.net
www.genias.net

schnellewelle.de

www.brennstoffcenter.de

Wir liefern Brennstoffe:
**Holzbriketts, Holzpellets
Kohlen, Anzündholz**

Fraunhoferstr. 2 · Barbing-Unterhelsing
Tel. 0 94 01 - 88 06 71
www.brennstoffcenter.de

Mitteilung · Mitteilung · Mitteilung · Mitteilung

Winterdienst, Gartenarbeit

Ganzjährige Hilfe

(Winterdienst, Gartenarbeit) für Anwesen in
Mintraching gesucht.

Tel. 09406/958163



HOLZ - . STAHL - . & BAUSTOFFHANDEL

STAHLZUSCHNITTE NACH IHREN MASSANGABEN

HÖRMANN - NORMSTAHL - NOVOFORM
Montage - Tore - Antriebe - Türen - Service

A. Hochgräfe

Hetschenweg 3a
93098 Mintraching
Tel. 09406 / 3530
Fax 09406 / 3540
Mobil 0172 / 9740867

*Ein Anruf lohnt sich
bestimmt
PLANUNG & VERKAUF
Auch kleine Mengen*

Meisterbetrieb

-Zäune, Tore, Balkone
Carports, Überdachungen
Geländer und Abtrennungen
-Landmaschinen-Service
Schärfdienst für Sägeketten
und Mähmesser



**Metallbau
GESER
Landtechnik**

Johann Geser

Siffkofener Str. 1
93098 Mintraching
Geser.Johann@freenet.de
Tel. 09406/2839570
Fax 09406/2839571
Mobil 0160/7854345



HEIMRATH PHYSIO

Praxis für
Gesundheit und Wellness

Oder - Neißer - Str. 1
93073 Neutraubling

Tel.: 09401 - 52 63 92
Fax: 09401 - 52 63 93

Simone Heimrath - Physiotherapeutin

www.physio-heimrath.de info@physio-heimrath.de



Herzlichst Ihre Simone Heimrath mit Team

*Liebe Patienten und Wellnessliebhaber,
wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen und wün-
schen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachts-
fest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2015!*

Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk?

Verschenken Sie Wohlfühlzeit! **Unsere Massage-
und Wellnessgutscheine** sind eine gesunde Idee,
wie Sie Ihre Liebsten beschenken können.

Wir beraten Sie gerne - und auch die Männer!

Unser Weihnachts-Angebot:

Wir verschenken Wohlbefinden! Zu folgendem Massage-Abo
gibt es von uns als Christkindl die Fangopackung gratis dazu!

3 Massagen mit Fango nur 48 Euro statt 75 Euro

6 Massagen mit Fango nur 96 Euro statt 150 Euro

**Ludwig
Höller**

KFZ-Meisterbetrieb
Mangolding

*Am Ende des Jahres bedanken wir uns
sehr herzlich für Ihr Vertrauen
und
wünschen ein*

**FROHES WEIHNACHTSFEST und ein
GUTES NEUES JAHR 2015**

Weihnachtsurlaub vom 24.12.2014 bis 07.01.2015



FROHE WEIHNACHTEN!
wünscht Ihnen

 **SCHUHREPARATUR**
MARTIN DOBLER

Pater-Folger-Str. 16
93098 Mintraching

☎ 09406 / 665
✉ dobler-fam@t-online.de



EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR



WÜNSCHT



ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

Kiendl Ingeborg
Scheuerer Str. 4
93098 Mangolding
Tel. (0 94 06) 39 42

Montag, Dienstag,
Mittwoch: 8 bis 11 Uhr
Donnerstag: 12 bis 17 Uhr
Ansonsten nach telef. Vereinbarung

Änderungen aller Art.
Nach Vereinbarung evtl. auch
Neuanfertigungen möglich.

IMMOBILIEN SCHILLER



*Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches
neues Jahr.*

Eichenstraße 7 – 93098 Mintraching – Tel. 09406/2308 – Fax 09406/958340



Altenheim „St. Josef“: Hauptstr. 28, Tel 28393-0, Mail: AH-St.Josef@t-online.de, Leitung: Joachimi Julia

Kindergärten: Kinderhaus St. Raphael, Hauptstr. 14, Mintraching,
Tel 28597-0, Leitung: Hirschmann Renate
Kindergarten St. Michael, Moosham, Puricellistr. 23, Tel 3225,
Leitung: Röckl Katrin

Kinderhort: Schulstr. 2 a, Tel 2839400, E-Mail: kinderhort-mintraching@web.de,
Leitung: Schmid Susanne

Schulen:

- Grundschule Mintraching, Aukofener Str. 4, 93098 Mintraching, Tel 2150
- Mittelschule Alteglofsheim, Schulstr. 9, 93087 Alteglofsheim, Tel 09453 3028-0
- Mittelschule Neutraubling, Keplerstr. 82, 93073 Neutraubling, Tel 09401 9220-0
- Realschule Neutraubling, J.-M.-Sailer-Str. 18, 93073 Neutraubling, Tel 09401 7774
- Gymnasium Neutraubling, Gregor-Mendel-Str. 5, 93073 Neutraubling,
Tel 09401 5225-00

Volkshochschule: Leitung: Kraus Petra und Schiller Irmgard, Tel 2489

Bücherei im Rathaus: Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.30 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat 9.30 – 12.30 Uhr Tel 9412-23

Wasser:
Zweckverband zur Wasserversorgung Landkreis
Regensburg-Süd, Aukofener Str. 17, 93098
Mintraching, Tel 9410-0
Vorsitzender: Peutler Josef

Abwasser:
Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im
Pfattertal, Aukofener Str. 17, 93098 Mintraching
Tel 9414-0
Vorsitzende: Ritt-Frank Angelika

Strom:
Bayernwerk, Lilienthalstr. 7, 93049 Rgbg.,
Tel 0941 201-0
REWAG, Greflingerstr. 22, 93055 Regensburg,
Tel 0941 601-0

Wertstoffhof:
Siffkofener Str. 17, Mintraching
Öffnungszeiten: Do 15.00 – 18.00 Uhr
Sa 09.00 – 12.00 Uhr
Mai bis Oktober: Die 17.00 – 19.00 Uhr

Impressum:

Redaktionsausschuss des Gemeindeblattes:

Helmut Rössler, Klaus-Dieter Lang, Dörthe Reinwald

Dr. Thomas Mauch, Armin Schneider

Verantwortlicher Redakteur: *Bgm. Angelika Ritt-Frank*

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt: *13. Februar 2015*

Satz, Gestaltung: *Grafikbüro Christian Islinger, Regensburg*

Druck: *Krikorka Druck, Mintraching*

